

## Fachgruppe Kunst

### Lehrangebot / Kommentiertes Lehrveranstaltungsverzeichnis

#### Wintersemester 2025-26

Bildende Kunst / Grundklassen .....	Seite 03
Bildende Kunst / Fachklassen (sowie Modulangebote Freier-Klassen-Schein)..	Seite 07
Künstlerisches Lehramt – Teilstudiengang Intermediales Gestalten (B.F.A. und M.Ed.) ...	Seite 27
Bühnen- und Kostümbild.....	Seite 39
M.F.A.: Körper, Theorie und Poetik des Performativen (KTPP).....	Seite 67
Bildende Kunst / Modulangebote (Bild und Medien / Raum / DSP /Architektur / Design / Werkstattvertiefung) .....	Seite 72
Werkstätten.....	Seite 105

**Die Interdisziplinäre Projektwoche an der ABK Stuttgart findet nun bereits  
zum dritten Mal vom 1. bis 5. Dezember 2025 statt**

In der Interdisziplinären Projektwoche geht es um das, was die ABK ausmacht: Die vielfältigen Möglichkeiten über den Tellerrand des eigenen Studiengangs hinauszuschauen und die Fachgebiete der anderen in gemeinsamer Theorie und Praxis kennenzulernen.

Neben Lehrangeboten wie Vorlesungen, Vorträgen, Workshops und Seminaren sind auch experimentelle Veranstaltungsformate zu interdisziplinären Themen geplant. Die Interdisziplinarität der Angebote kann sich dabei thematisch, methodisch oder in der Zusammenarbeit von Lehrenden, aber auch von Studierenden oder gemeinsam aus verschiedenen Fachbereichen ausdrücken. Diese Angebote bereichern und ergänzen das reguläre Lehrangebot.

Die Veranstaltung richtet sich ausdrücklich an **alle** Mitglieder der Akademie. Studierende sind besonders aufgefordert, die Interdisziplinäre Projektwoche zu ihrer Woche zu machen und selbst Angebote, Aktionen und Events dafür zu schaffen.

Die Module dauern mindestens einen Vormittag oder Nachmittag, können aber auch als Workshop ggf. tagesübergreifend sein. Über die Vergabe von ECTS-Punkten entscheiden die Fachgruppen. Informationen zum genauen Programm folgen zu Beginn des Wintersemesters und werden auf der Konferenz-Website veröffentlicht.

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Diplom Bühnen- und Kostümbild Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Bildende Kunst 1 (Grundklasse für allgemeine künstlerische Bildung)
<b>ECTS</b>	48 ECTS (Diplom Bildende Kunst) 60 ECTS (Diplom Bühnen- und Kostümbild) 30 ECTS (Künstlerisches Lehramt, B.F.A.)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Rolf Bier</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Ins Offene! Künstlerische Praxis in den ersten beiden Semestern - in allen denkbaren Medien!</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Künstlerische Praxis in den Klassenateliers, Einzel- und Gruppenbesprechungen, Exkursionen, Referate etc.
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch, mündlich, ggfs. schriftlich
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Die künstlerische Wahrnehmung und Befragung der Realität und die individuelle selbstverantwortliche Praxis in allen erdenklichen Formaten und Medien sind die Pole der künstlerisch-praktischen Arbeit in den Klassenateliers.</p> <p>Viele Einzel- und Gruppengespräche sowie der Austausch in der Gruppe selbst helfen, sich zunächst an unserer Kunstakademie anzukommen und ihre organisatorischen Eigenheiten kennenzulernen. Dabei machen wir bei der Realisierung eigener Projekte und Kursen/Workshops gezielte Erfahrungen in den vielfältig aufgestellten Werkstätten. Das Interesse an Praxis, Geschichte und Theorie der Kunst wird gemeinsam geschärft, um immer besser über die eigene Arbeit in einer Gruppe Gleichgesinnter zu reden und zu diskutieren. Denn in der Grundklasse fangen alle irgendwie „neu“ an!</p> <p>Die Atelierarbeit wird ergänzt durch Ausstellungsbesuche in Museen, Kunstvereinen, Galerien, div. „Off“-Orten und durch die Diskussion von Arbeiten und Texten von Künstler*innen und Kritiker*innen. Insbesondere wird auch der Austausch unter den Studierenden aller <b>drei</b> Grundklassen empfohlen und gefördert: In den ersten beiden Semestern kommt es besonders darauf an, über den eigenen Tellerrand zu schauen und möglichst viele Eindrücke und Anregungen zu erfahren, wie sie für die Vielfalt der zeitgenössischen Kunst typisch ist.</p> <p>Wir treffen uns am <b>Mo 13.10.25, um 14 h</b> in den studentischen Ateliers unserer Klasse (R. 219 und R.221, Altbau) und lernen uns kennen. Danach gibt's eine kleine Führung durch die Akademie. Bitte bringt jeweils ein Buch oder einen Katalog mit, das euch grade aus künstlerischen Gründen besonders beschäftigt. Am <b>Dienstag, 14.10., 09.30 h</b> folgt die offizielle Begrüßung durch die Hochschulleitung im sog. Vortragssaal im NB II (Aluminiumgebäude).</p> <p>Von <b>Mo 20.10. bis Do 23.10.</b> feiern wir dann die „Ankunft“ an der Akademie und den Einzug in die Ateliers mit einem <i>speziellen</i> Programm: Bevor wir individuelle Arbeitsplätze einrichten, nutzen wir die weitgehend leeren Räume für gemeinschaftliche künstlerische Übungen und Aktionen, z.B. einem gestalteten Festmahl. Ihr könnt gerne auch schon einmal überlegen, was wir alles in dem Raum anstellen können...</p> <p>Die Teilnahme an diesem wichtigen Programm ist verpflichtend - bitte Zeichenmaterial und einen großen Zeichenblock, ggfs. auch Farben mitbringen! Bitte auch unbedingt vormerken: <b>Di, 21.10. ab 16 h</b>, Einführungsveranstaltung über die Studiengänge und den Studienverlauf Alte Aula/Altbau.</p>
<b>Zeit</b>	Mo-Mi
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / 1. Stock, Ateliers R. 219 und R.221 / Werkstätten

<b>Teilnehmerzahl</b>	15 – max. 17 Studierende
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Kontaktaufnahme vor Semesterbeginn via E-Mail: rolf.bier@abk-stuttgart.de
<b>Sprache</b>	Deutsch / Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja, allerdings abhängig von den Studierendenzahlen der neu aufgenommenen Bewerber*innen</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge/Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><u>Architektur (BA/MA)</u>  <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u>  <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u>  <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u>  <u>Textildesign</u>  <u>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</u></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Diplom Bühnen- und Kostümbild Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Bildende Kunst 1 (Grundklasse für allgemeine künstlerische Bildung)
<b>ECTS</b>	48 ECTS (Diplom Bildende Kunst) 60 ECTS (Diplom Bühnen- und Kostümbild) 30 ECTS (Künstlerisches Lehramt, B.F.A.)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof.in Hanna Hennenkemper</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Künstlerische Praxis</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Einzel- und Gruppengespräche, Übungen, Exkursion, Referate etc.
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>In der Grundklasse können Studierende ankommen, die Akademie und alle Arten des Lebens und Arbeitens an diesem Ort ausprobieren und gestalten. Jede Klasse lebt von den Studierenden, die dort zusammenkommen - mit all ihren Geschichten, Interessen und Vermögen!</p> <p>Als Professorin unterstütze ich Sie, ihre eigenen Themen und Anliegen bildnerisch umzusetzen und einen Ausdruck dafür zu finden. Die freie Arbeit und Entwicklung einer eigenständigen künstlerischen Praxis steht daher im Mittelpunkt der Grundlehre. Es wird im ersten Jahr viele Möglichkeiten geben, Neues zu versuchen, verschiedene Künstlerinnen und Künstler kennenzulernen die eigene Wahrnehmung zu sensibilisieren für Zusammenhänge von Form und Inhalt.</p> <p>Es werden verschiedene Techniken und Verfahren erprobt, Übungen und kleine Aufgaben laden zu einer experimentellen Haltung jenseits bisheriger Erfahrungen ein. Die Arbeiten der Studierenden werden in Einzel – und Gruppensitzungen besprochen, wir hören Bildvorträge zu verschiedenen KünstlerInnen oder Themen und besuchen Ausstellungen und Ateliers, um das Bewusstsein für die Eigenständigkeit der eigenen Arbeit in einem größeren Kontext zu schärfen. Ende des ersten Semesters gibt es eine Exkursion nach Berlin zu Ausstellungen in Museen, Galerien und in Ateliers zeitgenössischer KünstlerInnen – welcome!</p>
<b>Zeit</b>	Montagnachmittag und Dienstagmorgen: Einzelgespräche Dienstagnachmittag (14-18 Uhr) Plenum Mittwochvormittag Plenum
<b>Ort/Raum</b>	Klasse Hennenkemper, Altbau, 2. OG, Raum 314
<b>Teilnehmerzahl</b>	je nach Lage erfolgreicher Bewerbungen
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	erstes Treffen in den Klassenräumen
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Diplom Bühnen- und Kostümbild Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Bildende Kunst 1 (Grundklasse)
<b>ECTS</b>	48 ECTS (Diplom Bildende Kunst) 60 ECTS (Diplom Bühnen- und Kostümbild) 30 ECTS (Künstlerisches Lehramt, B.F.A.)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Andreas Opiolka AMin Lisa Mühleisen</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Grundklasse für Allgemeine Künstlerische Bildung (Klasse Opiolka/Mühleisen)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Atelierarbeit, Einzel- und Gruppenbesprechungen, Präsentationen, Seminar(e), Exkursion(en), Werkstattkurse
<b>Art der Prüfung</b>	kunstpraktisch und mündlich
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	siehe Website der ABK Stuttgart
<b>Zeit</b>	in der Regel montags von 10:00-16:00 Uhr und mittwochs von 10:00-13:00 Uhr (ganze Klasse) und dienstags von 9:30-12:30 Uhr und 13:30-16:30 Uhr (Einzelbesprechungen im 1-Stunden-Takt)
<b>Ort/Raum</b>	Altbau 215 A-D oder über Zoom-Meetings bzw. Mischformen
<b>Teilnehmerzahl</b>	entspricht der aktuellen Klassenstärke
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	–
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	In der Regel Präsenzlehre, in Ausnahmefällen Zoom-Meetings. Die Studierenden der Grundklasse Opiolka/Mühleisen werden über die jeweils aktuellen Lehrformate rechtzeitig informiert.

**Studiengang****Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)**  
**Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)**  
**Diplom Bildende Kunst****Modul**

Bildende Kunst 2  
Bildende Kunst 3  
Bildende Kunst 4  
Bildende Kunst 5  
M.Ed. Bildende Kunst 1  
M.Ed. Bildende Kunst 2  
+ Freier-Klassen-Schein

**ECTS**

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)  
BK 2: 12 ECTS  
BK 3: 12 ECTS  
BK 4: 36 ECTS  
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS  
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)  
MA BK 1: 10 ECTS  
MA BK 2: 12 ECTS  
Bildende Kunst (Diplom)  
BK 2-BK 4: je 48 ECTS  
BK 5: 24 ECTS  
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

**Dozent\*in/Prüfer\*in**

**Prof. Thomas Bechinger**  
**Fachklasse für Glasgestaltung und Malerei**

**Titel der Veranstaltung**

**Atelierarbeit**

**Art der Veranstaltung**

Einzelbesprechungen, Klassenbesprechungen, Ausstellungsbesuche;  
Weiterführung der Ausstellung im Verwaltungsgericht Stuttgart

**Art der Prüfung**

praktisch

**Beschreibung der Veranstaltung**

Im Zentrum des Studiums steht die jeweils eigene künstlerische Auseinandersetzung und Arbeit im Atelier. Gemeinsame Diskussionen, Einzelbesprechungen und Ausstellungsbesuche.

**Zeit**

Klassenbesprechung alternierend Montag 18 Uhr und Dienstag 10 Uhr in einem der Klassenateliers im Altbau bzw. in der Außenstelle in Wangen. Mo-Mi Einzelbesprechungen nach Absprache

**Ort/Raum**

Altbau / Raum 307 A und B, 305, 312, Malersaal bzw. Ateliers in Wangen

**Teilnehmerzahl**

-

**Anmeldung zur Teilnahme**

-

**Sprache**

Deutsch

**Geöffnet für Hörer\*innen anderer  
Studiengänge**

**nein**

**Weitere Anmerkungen**

-

<b>Studiengang</b>	<b>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b> <b>Künstlerisches Lehramt (M. Ed.)</b> <b>Diplom Bildende Kunst</b>
<b>Modul</b>	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 Freier Klassen-Schein M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2 + Freier-Klassen-Schein
<b>ECTS</b>	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2 – BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Reto Boller</b> <b>Fachklasse für Malerei</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	–
<b>Art der Veranstaltung</b>	Werkbesprechungen in der Klasse, Einzelbesprechungen, Exkursionen
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Präsentation und Besprechung der Arbeiten in der Klasse; Ausstellungs- und Atelierbesuche; Gespräche mit Kurator*innen, Künstler*innen und Galerist*innen; Diskussion aktueller Positionen in der Kunst; Klassenausstellungsprojekte.
<b>Zeit</b>	Zeit nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	Keramikbau / Raum 227 + Altbau / Raum 407 + Ateliers Wangen
<b>Teilnehmerzahl</b>	–
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	–
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	–

<b>Studiengang</b>	<b>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b> <b>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</b> <b>Diplom Bildende Kunst</b>
<b>Modul</b>	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2 + Freier-Klassen-Schein
<b>ECTS</b>	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof.in Birgit Brenner</b> <b>Fachklasse für Installation</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	-
<b>Art der Veranstaltung</b>	<b>Atelierarbeit</b>
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Besprechung zeitgenössischer und eigener Positionen in Theorie und Praxis; Einzel- und Gruppengespräche mit Präsentation der Arbeiten im Atelier; Förderung und Realisierung einer individuellen künstlerischen Position mit Schwerpunkt Installation. Ausstellungsbesuche, Projekte, Exkursionen, Vorbereitung und Realisierung von Klassenausstellungen.
<b>Zeit</b>	Mo-Mi
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Raum 405
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung bitte per E-Mail an <a href="mailto:birgit.brenner@abk-stuttgart.de">birgit.brenner@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#">Architektur (BA/MA)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a> <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a> <a href="#">Textildesign</a> <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b> <b>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</b> <b>Diplom Bildende Kunst</b>
<b>Modul</b>	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2 + Freier-Klassen-Schein
<b>ECTS</b>	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof.in Alisa Margolis</b> <b>Fachklasse für Malerei und Aktzeichnen</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Painting Practice</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Exkursion, Einzelbesprechungen, Klassenbesprechungen, Seminar, Projekte, practice based experience
<b>Art der Prüfung</b>	mündlich, praktisch, Präsentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Wir werden in Theorie und Praxis untersuchen, was Malerei sein kann und dabei eine eigene Position innerhalb des zeitgenössischen Kontextes entwickeln: "Die Malerei des modernen Lebens". Neben der individuellen Arbeit im Atelier bietet diese Fachklasse Vorträge, Exkursionen, Gastkünstler und eröffnet Rahmen für die Erweiterung der Praxis, um die Studierenden mit einer Vielzahl von Malerei-Anwendungen, Methoden und Strategien vertraut zu machen.
<b>Zeit</b>	Di 12-18 Uhr Mi 10-14 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	tbd
<b>Teilnehmerzahl</b>	Entsprechend der Studierendenzahl der Klasse.
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

**Studiengang****Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)**  
**Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)**  
**Diplom Bildende Kunst****Modul**

Bildende Kunst 2  
Bildende Kunst 3  
Bildende Kunst 4  
Bildende Kunst 5  
M.Ed. Bildende Kunst 1  
M.Ed. Bildende Kunst 2  
+ Freier-Klassen-Schein

**ECTS**

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)  
BK 2: 12 ECTS  
BK 3: 12 ECTS  
BK 4: 36 ECTS  
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS  
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)  
MA BK 1: 10 ECTS  
MA BK 2: 12 ECTS  
Bildende Kunst (Diplom)  
BK 2-BK 4: je 48 ECTS  
BK 5: 24 ECTS  
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

**Dozent\*in/Prüfer\*in**

**Prof.in Heba Amin**  
**Fachklasse für Digitale und Zeitbasierte Kunst**

**Titel der Veranstaltung**

-

**Art der Veranstaltung**

Seminar, Projekte, Gruppenbesprechungen

**Art der Prüfung**

mündlich, praktisch, Präsentation

**Beschreibung der Veranstaltung**

Digital and Time based Media

**Zeit**

TBA

**Ort/Raum**

Altbau / Raum 403

**Teilnehmerzahl**

-

**Anmeldung zur Teilnahme**

-

**Sprache**

Englisch

**Geöffnet für Hörer\*innen anderer  
Studiengänge**

nein

**Weitere Anmerkungen**

-

**Studiengang****Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)**  
**Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)**  
**Diplom Bildende Kunst****Modul**

Bildende Kunst 2  
Bildende Kunst 3  
Bildende Kunst 4  
Bildende Kunst 5  
M.Ed. Bildende Kunst 1  
M.Ed. Bildende Kunst 2  
+ Freier-Klassen-Schein

**ECTS**

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)  
BK 2: 12 ECTS  
BK 3: 12 ECTS  
BK 4: 36 ECTS  
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS  
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)  
MA BK 1: 10 ECTS  
MA BK 2: 12 ECTS  
Bildende Kunst (Diplom)  
BK 2-BK 4: je 48 ECTS  
BK 5: 24 ECTS  
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

**Dozent\*in/Prüfer\*in**

**Prof. Sam Durant**  
**Fachklasse für Bildhauerei**

**Titel der Veranstaltung**

**Sculpture in Context**

**Art der Veranstaltung**

Arbeitsbesprechungen von studentischen Arbeiten

**Art der Prüfung**

praktisch

**Beschreibung der Veranstaltung**

Die Klasse definiert die Bildhauerei als eine weit gefasste Kategorie, die unterschiedliche Produktionsweisen einschließen kann, von traditionellen Materialien wie Bronze, Stein, Holz und Stahl bis hin zu zeitgenössischen Formen wie sozialen Praktiken, Klanginstallationen, Performances und Digitaltechnik. Der verbindende Faden ist das starke Engagement der Künstlerstudenten für die Frage, wie ihre Arbeit in ihrem sozialen Kontext funktioniert. Der Kurs richtet sich auch an Minderheiten und/oder Randgruppen sowie an internationale und Diaspora-Studenten. Die Studierenden präsentieren ihre Arbeiten mindestens einmal pro Semester in Gruppensitzungen, nehmen an Einzelsitzungen teil und können kurze Forschungspräsentationen während der Seminarsitzungen halten. Der Kurs wird in englischer Sprache abgehalten.

The class defines sculpture as a broad category, capable of including divergent modes of production, from traditional materials like bronze, stone, wood and steel to contemporary forms like social practice, sound installation, performance, and digital. The connecting thread will be the student artist's strong investment in how their work functions discursively in its social context. The class is also welcoming to minority and/or marginalized individuals, international and diaspora students. Students will present their artwork at least once during each semester during group meetings, participate in individual meetings and may make short research presentations during seminar sessions. The class will be held in English.

**Zeit**

Termine regelmäßig nach Vereinbarung

**Ort/Raum**

Bildhauerbau / Raum 227 und Ateliers

**Teilnehmerzahl**

-

**Anmeldung zur Teilnahme**

Anmeldung zum Modul „Freier-Klassen-Schein“ bitte per E-Mail an  
[samuel.durant@abk-stuttgart.de](mailto:samuel.durant@abk-stuttgart.de)

**Sprache** Englisch

**Geöffnet für Hörer\*innen anderer  
Studiengänge** nein

**Weitere Anmerkungen** -

<b>Studiengang</b>	<b>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b> <b>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</b> <b>Diplom Bildende Kunst</b>
<b>Modul</b>	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2 + Freier-Klassen-Schein
<b>ECTS</b>	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof.in Katrin Plavčak</b> <b>Fachklasse für Malerei und Zeichnung</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>paint what?</b> <b>Inhalt und Form</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Atelierarbeit in der Klasse, Einzel- und Gruppenbesprechungen, Ausstellungsbesuche und Exkursionen
<b>Art der Prüfung</b>	praktische und mündliche Präsentation
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Woher nehmen wir unsere Inhalte, wie finden wir einen originellen Weg der Umsetzung, was bringt uns dazu, das nächste Bild zu malen? Inspiration und Fantasie sind der Motor der Bilderfindung, eine Tankstelle für Künstler*innen ist das Unbewusste, der Traum. Humor kann ein Werkzeug sein, Unbewusstes zur Sprache zu bringen und sich mit komplexen Inhalten in der Malerei zu beschäftigen. Malerei als eine Art der Kommunikation, ein Sprechen auch über politische und gesellschaftliche Themen.</p> <p>In dieser Veranstaltung wird anhand von Einzelbesprechungen und Präsentationen der Werke der Studierenden in der Gruppe versucht, die eigene Position zu finden und zu stärken und sich durch Ausstellungs- und Atelierbesuche zu inspirieren.</p> <p>Im Gespräch untereinander und anhand kurzer Präsentationen der Studierenden informieren wir uns gegenseitig über aktuelle Malereipositionen und heben unseren Wissenstand über Malerinnen aus der Kunstgeschichte.</p> <p>In Ausstellungspräsentationen soll auch der Bildträger hinterfragt und das Kunstwerk im gestalteten Milieu ausprobiert werden. In diesem Semester wird der Rahmen des Bildes Thema sein.</p> <p>Die Frage „Was ist Kitsch“ wird uns weiterhin begleiten. Literatur im Anhang.</p> <p>Im Rahmen eines BIP (Wien-Bologna) ist im November 25 eine Exkursion nach Wien und im Mai 26 nach Bologna geplant.</p> <p>Außerdem wird die bildende Künstlerin Letizia Werth aus Wien im Nov. und Dez. 25 (in der interdisziplinären Woche) einen Workshop über Monotypie und Cyanotypie anbieten.</p>

<b>Zeit</b>	Mo, Di, Mi (nach Vereinbarung) Klassentreffen Di 16 Uhr im Aktsaal 14-tägig ab dem 14. Oktober 2025
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Ateliers 206, 401b, 402 + Wangen / Ateliers 12.1, 12.2
<b>Teilnehmerzahl</b>	entsprechend der Studierendenzahl der Klasse
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	<p>Literaturangaben:</p> <p>Why have there been no great woman artists? Linda Nochlin, Catherine Grand Thames &amp; Hudson</p> <p>Woman Artists / The Linda Nochlin Reader Edited by Maura Reilly Thames &amp; Hudson, London 2015 ISBN 978-0-500-29555-7</p> <p>Griselda Pollock. Moderne und die Räume der Weiblichkeit. □ Verlag der Buchhandlung Walther König Köln 2020□ ISBN 978-3-96098-858-8</p> <p><a href="http://www.thehistoryofpainting.revisited.weebly.com">www.thehistoryofpainting.revisited.weebly.com</a></p> <p>Kitsch. Texte und Theorien Hrsg. von Ute Dettmar und Thomas Küpper 320 S. ISBN: 978-3-15-018476-9</p> <p>Clement Greenberg Avantgarde und Kitsch, 1939</p> <p>Susan Sonntag Anmerkungen zu Camp, 1964</p> <p>Konrad Paul Liessmann Kitsch! oder Warum der schlechte Geschmack der eigentlich gute ist Christian Brandstätter Verlag, Wien 2002 ISBN 9783854981701 80 Seiten</p>

**Studiengang****Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)**  
**Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)**  
**Diplom Bildende Kunst****Modul**

Bildende Kunst 2  
Bildende Kunst 3  
Bildende Kunst 4  
Bildende Kunst 5  
M.Ed. Bildende Kunst 1  
M.Ed. Bildende Kunst 2  
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

**ECTS**

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)  
BK 2: 12 ECTS  
BK 3: 12 ECTS  
BK 4: 36 ECTS  
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS  
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)  
MA BK 1: 10 ECTS  
MA BK 2: 12 ECTS  
Bildende Kunst (Diplom)  
BK 2-BK 4: je 48 ECTS  
BK 5: 24 ECTS  
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

**Dozent\*in/Prüfer\*in**

**LBA Manuel Scheiwiller +**  
**LBA TZUSOO**  
**(In Vertretung für Prof. Christian Jankowski)**  
**Fachklasse für Bildhauerei – Installation, Performance, Video**

**Titel der Veranstaltung****Atelierarbeit in der Klasse****Art der Veranstaltung**

Arbeitsbesprechungen von studentischen Arbeiten

**Art der Prüfung**

praktisch

**Beschreibung der Veranstaltung**

In der Veranstaltung werden ausgehend von studentischen Werkansätzen Möglichkeiten erarbeitet, die künstlerischen Formulierungen weiterzuentwickeln. Die Studierenden reflektieren ihre Ideen im Kontext historischer und aktueller Kunst, präsentieren regelmäßig ihre Arbeiten und erhalten individuelles Feedback. Ein weiteres Ziel ist es, die eigene Begrifflichkeit und das Sprechen über Kunst zu erproben und zu präzisieren, während die Studierenden unterstützt werden, ihren künstlerischen Standpunkt und ihr Medium weiterzuentwickeln. Die Veranstaltung umfasst monatliche Blockseminare mit TZUSOO und Manuel Scheiwiller, sowie wöchentliche Business Class-Treffen; die genauen Termine hierfür werden nach Anmeldung zur Veranstaltung vor Semesterbeginn bekannt gegeben. Das Semester schließt mit individuellen Abschlusspräsentationen ab.

**Zeit**

Erster Termin mit Manuel Scheiwiller: 27.-29.10.  
Erster Termin mit TZUSOO: 17.-19.11.  
Weitere Termine tba.

**Ort/Raum**

Bildhauerbau / Raum 136

<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung per E-Mail: renerusovat2604@googlemail.com
<b>Sprache</b>	Deutsch / Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><b>Architektur (BA/MA)</b>  <b>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</b>  <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u>  <b>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</b>  <u>Textildesign</u>  <b>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</b></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

**Studiengang****Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)**  
**Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)**  
**Diplom Bildende Kunst****Modul**

Bildende Kunst 2  
Bildende Kunst 3  
Bildende Kunst 4  
Bildende Kunst 5  
M.Ed. Bildende Kunst 1  
M.Ed. Bildende Kunst 2  
+ Freier-Klassen-Schein

**ECTS**

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)  
BK 2: 12 ECTS  
BK 3: 12 ECTS  
BK 4: 36 ECTS  
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS  
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)  
MA BK 1: 10 ECTS  
MA BK 2: 12 ECTS  
Bildende Kunst (Diplom)  
BK 2-BK 4: je 48 ECTS  
BK 5: 24 ECTS  
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

**Dozent\*in/Prüfer\*in**

**Prof.in in Vertretung Sunah Choi**  
**Fachklasse für Bildhauerei**

**Titel der Veranstaltung**

**Atelierarbeit in der Klasse**

**Art der Veranstaltung**

Einzel- und Gruppenbesprechungen, Ausstellungsprojekte, Publikationsprojekte, Exkursionen, Atelierbesuche und Ausstellungsbesuche

**Art der Prüfung**

praktisch

**Beschreibung der Veranstaltung**

In der Klasse werden Grundlagen zeitgenössischer Herangehensweisen und Überlegungen vermittelt und praktiziert. Über Exkursionen, Atelierbesuche und Ausstellungsbesuche werden die Studierenden Kenntnis und Verständnis für aktuelle künstlerische Positionen und gegenwärtige Diskurse und Produktionspraxis gewinnen.  
In praktischer sowie in konzeptueller und theoretischer Hinsicht wird möglichst viel gemeinsam ausprobiert. Dabei werden die Studierenden die Fähigkeit erwerben, ihre künstlerischen Anliegen zum Ausdruck zu bringen und eigenständige Wege individueller Reflexion zu finden.

Im kommenden Semester wird die Ausstellungsreihe „KABUFF“ fortgesetzt. Die im Sommersemester 2024 begonnene Reihe hat bislang acht Einzelausstellungen der Studierenden aus der Klasse realisiert. Die Reihe wird durch die Einbeziehung von Studierenden anderer Klassen und die Zusammenarbeit mit ihnen erweitert. Im Rahmen der Ausstellungsreihe haben die Studierenden die Gelegenheit, künstlerische Arbeiten explizit für eine Einzelausstellung vorzubereiten und entsprechend zu präsentieren. Dabei entwickeln sie Konzepte und lernen den gesamten Prozess des Ausstellungsmachens kennen.

Im Rahmen der Ausstellungsreihe „Inside AKA“ der Bibliothek bespielt die Klasse Choi drei Vitrinen unter dem Titel „Kleine Neue Nationalgalerie“. Die Klasse verwandelt drei schlichte Vitrinen in einen White Cube und präsentiert darin eine sorgfältig kuratierte Gruppenausstellung im Miniaturformat. Dabei setzt sie sich mit den Skulpturen im Raum, der Architektur und den Dimensionen auseinander.

**Zeit**

Termine regelmäßig nach Vereinbarung

**Ort/Raum**

Altbau Raum 222, Kohlekeller

<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b> <b>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</b> <b>Diplom Bildende Kunst</b>
<b>Modul</b>	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2 + Freier-Klassen-Schein
<b>ECTS</b>	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof.in Mariella Mosler</b> <b>Fachklasse für Bildhauerei und Keramik / Raumbezogene Formprozesse</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	-
<b>Art der Veranstaltung</b>	Einzel- und Gruppenbesprechungen, Projekte, Exkursionen, Kurzvorträge
<b>Art der Prüfung</b>	mündlich, praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Regelmäßige Teilnahme an den Klassentreffen; einmal im Semester Präsentation der eigenen künstlerischen Produktion oder eines Projektes innerhalb der Klasse; einmal Einzelpräsentation; einmal mündlicher oder performativer Kurzvortrag zum Semesterthema.
<b>Zeit</b>	Di 10-13 Uhr + 14-17 Uhr (siehe Aushang und Mailverteiler)
<b>Ort/Raum</b>	siehe Aushang und Mailverteiler
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

**Studiengang****Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)**  
**Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)**  
**Diplom Bildende Kunst****Modul**

Bildende Kunst 2  
Bildende Kunst 3  
Bildende Kunst 4  
Bildende Kunst 5  
M.Ed. Bildende Kunst 1  
M.Ed. Bildende Kunst 2  
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

**ECTS**

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)  
BK 2: 12 ECTS  
BK 3: 12 ECTS  
BK 4: 36 ECTS  
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS  
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)  
MA BK 1: 10 ECTS  
MA BK 2: 12 ECTS  
Bildende Kunst (Diplom)  
BK 2-BK 4: je 48 ECTS  
BK 5: 24 ECTS  
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

**Dozent\*in/Prüfer\*in**

**LBA Sophia Kesting (in Vertretung für Prof.in Ricarda Roggan)**  
**Fachklasse für Fotografie**

**Titel der Veranstaltung**

-

**Art der Veranstaltung**

Klassentreffen

**Art der Prüfung**

mündlich, praktisch

**Beschreibung der Veranstaltung**

Unterricht im Klassenverband mit künstlerischem Lehrinhalt.  
Arbeitsbesprechungen im Klassenverband sowie Einzelkonsultationen.

**Zeit**

2-wöchentlich, Beginn: 20./21.10.2025

**Ort/Raum**

Neubau 1 / Raum 201

**Teilnehmerzahl**

-

**Anmeldung zur Teilnahme**

-

**Sprache**

Deutsch, bei Bedarf Englisch

**Geöffnet für Hörer\*innen anderer  
Studiengänge**

nein

**Studiengang****Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)**  
**Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)**  
**Diplom Bildende Kunst****Modul**

Bildende Kunst 2  
Bildende Kunst 3  
Bildende Kunst 4  
Bildende Kunst 5  
M.Ed. Bildende Kunst 1  
M.Ed. Bildende Kunst 2  
+ Freier-Klassen-Schein

**ECTS**

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)  
BK 2: 12 ECTS  
BK 3: 12 ECTS  
BK 4: 36 ECTS  
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS  
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)  
MA BK 1: 10 ECTS  
MA BK 2: 12 ECTS  
Bildende Kunst (Diplom)  
BK 2-BK 4: je 48 ECTS  
BK 5: 24 ECTS  
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

**Dozent\*in/Prüfer\*in**

**Prof.in Dr. Katrin Ströbel**  
**Fachklasse für Freie Grafik**

**Titel der Veranstaltung**

**Und unsere Spuren kreuzen die Spuren der Anderen**

**Art der Veranstaltung**

**Atelierarbeit & Gespräche**

**Art der Prüfung**

praktisch

**Beschreibung der Veranstaltung**

Im Rahmen von Klassenbesprechungen, Einzelgesprächen, Präsentationen und Ausstellungsbesuchen diskutieren, reflektieren und erarbeiten wir - ausgehend von einem erweiterten Zeichenbegriff - unsere jeweilig eigenständigen künstlerischen Positionen.

Diese kann eine ausschließlich zeichnerische sein, sie kann und darf sich natürlich an den Schnittstellen zu Installation, Performance oder anderen Formen entwickeln und das Feld der Zeichnung vollständig verlassen.

Die individuelle Betreuung in Einzelbesprechungen wird durch das Angebot von gemeinschaftlichen Projekten, sowie durch Ausstellungsbesuche sowie Gespräche mit Künstler\*innen und Kurator\*innen ergänzt. Im WS wird zudem eine gemeinsame Ausstellung im AK2 realisiert und eine gemeinsame Grafikmappe für ein weiteres Ausstellungsprojekt entwickelt.

Ob kollektive Zeichenprojekte, Exkursionen oder gemeinsame Grafikprojekte – ein vielfältiges Angebot von gemeinschaftlichen Unternehmungen ermöglicht jeder/m einzelnen die Ausdrucksformen zu finden, die ihr/m entsprechen.

**Zeit**

Mo 17-18 Uhr / Di 14-17 Uhr und nach Vereinbarung

**Ort/Raum**

Altbau / 303 und nach Vereinbarung

**Teilnehmerzahl**

-

**Anmeldung zur Teilnahme**

Anmeldung bitte per E-Mail an [katrin.stroebel@abk-stuttgart.de](mailto:katrin.stroebel@abk-stuttgart.de), für Gasthörer\*innen Anmeldung bis 1. Oktober

**Sprache**

Deutsch / Englisch

**Geöffnet für Hörer\*innen anderer Studiengänge**

**ja**

**Andere zugelassene Studiengänge /  
Module (Modulcode) ECTS**

Architektur (BA/MA)  
**abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS**  
BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)  
**abk-interdisziplinär / 2 ECTS**  
Textildesign  
**Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache**

**Weitere Anmerkungen**

-

**Studiengang****Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)**  
**Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)**  
**Diplom Bildende Kunst****Modul**

Bildende Kunst 2  
Bildende Kunst 3  
Bildende Kunst 4  
Bildende Kunst 5  
M.Ed. Bildende Kunst 1  
M.Ed. Bildende Kunst 2  
+ Freier-Klassen-Schein

**ECTS**

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)  
BK 2: 12 ECTS  
BK 3: 12 ECTS  
BK 4: 36 ECTS  
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS  
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)  
MA BK 1: 10 ECTS  
MA BK 2: 12 ECTS  
Bildende Kunst (Diplom)  
BK 2-BK 4: je 48 ECTS  
BK 5: 24 ECTS  
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

**Dozent\*in/Prüfer\*in**

**Prof.in Dr. Cristina Gomez Barrio**  
**Prof. Wolfgang Mayer**  
**Fachklasse für Performative Kunst**

**Titel der Veranstaltung**

„Bilder entstehen nicht aufgrund von Design, sondern aufgrund übermäßiger Liebe“

**Art der Veranstaltung**

**Atelierarbeit & Kolloquien**

**Art der Prüfung**

praktisch

**Beschreibung der Veranstaltung**

Die Klasse bietet Studierenden der Studiengänge Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt einen praktischen und theoretischen Rahmen für die Auseinandersetzung mit Kunst in ihren verschiedenen Kontexten – historisch, sozial und intellektuell. Studierende der Studiengänge Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt haben durch diese Erweiterung die Möglichkeit, sich vertiefend mit performativen Ansätzen auseinanderzusetzen und ihre künstlerische Praxis zu erweitern. Dabei bilden feministische, queere und dekoloniale Perspektiven einen zentralen theoretisch und ästhetischen Bezugspunkt für die gemeinsame Arbeit. Die Fachklasse versteht sich als Raum für künstlerisches Denken in Bewegung.  
Ein Denken das improvisiert, offen und poetisch ist.  
Ein Denken das die Poetiken des Performativen erforscht.  
Poetiken des Experimentierens nicht perfekter Körper.  
Poetiken des Unfertigen.  
Die Fachklasse begreift künstlerisches Arbeiten als prozessorientierte, forschende Praxis. Zeichnungen, Spuren, Notationen und andere visuelle Formate werden dabei nicht als abgeschlossene Werke, sondern als Reste und Zeugnisse von Handlung, Erinnerung und performativer Verdichtung verstanden.  
Die Lehre orientiert sich an offenen, kollaborativen und transdisziplinären Formaten. Sie schafft Räume für experimentelle Bildfindung, kritische Reflexion und individuelle Entwicklung. Die Lehre sucht das Kollektive und das Kollaborative ohne das Individuelle aufzugeben

Bilder im Verschwinden.  
Bilder in der Reproduktion.  
Bildkonzepte.  
Bildannahmen.  
Bildanschauungen.

Bildebungen.  
Bildperspektiven  
Der Körper als Bühne, als Buch, als Leinwand.  
Der Körper als Ort der Erscheinung von Geschichte.  
Der Körper als Gefäß und Medium von Narrationen.  
Der Körper, ausführend und umgeben von Zeichen wie Geister ein Grab  
umschwirren.  
Die Körper, die Freiheit fordern und produzieren.

<b>Zeit</b>	montags 14h bis 20h, dienstags 12h bis 18h und nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	Außenstelle Mozartstr.51 und Heusteigtheater, Heusteigstraße 45
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung bitte per E-Mail an <a href="mailto:wolfgang.mayer@abk-stuttgart.de">wolfgang.mayer@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u>Architektur (BA/MA)</u> <b>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</b> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <b>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</b> <u>Textildesign</u> <b>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b> <b>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</b> <b>Diplom Bildende Kunst</b>
<b>Modul</b>	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2 + Freier-Klassen-Schein
<b>ECTS</b>	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof.in Sofia Hultén</b> <b>Fachklasse für Bildhauerei</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	Work in Process
<b>Art der Veranstaltung</b>	Klassenbesprechungen, Einzelbesprechungen, Exkursionen, Atelierarbeit, Projekte, Ausstellungen
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Mitglieder der Klasse werden ermutigt, Fragen zu formulieren, die sie sich selbst und einander stellen. Es wird ein Prozess in Gang gesetzt, um eine nachhaltige Praxis während und nach dem Studium zu entwickeln.
<b>Zeit</b>	Termine regelmäßig nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Raum 123 + 123 A
<b>Teilnehmerzahl</b>	Entsprechend der Studierendenzahl der Klasse.
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

**Studiengang****Bachelor of Fine Arts  
Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)**

<b>Modul</b>	IMG W1, IMG W2
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Jonas Bolle</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>LISTENING / Sound Journaling</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Eigenständiges künstlerisch-praktisches Seminar.
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>LISTENING / Sound Journaling begreift Klang als Medium künstlerischer Forschung. Im Fokus steht das Gehörte im vermeintlich Nebensächlichen, also Geräusche, Stimmen und Infrastrukturen. Gemeint ist das, was oft überhört oder als selbstverständlich ausgeblendet wird. Gleichzeitig verweist der Begriff Sound Journaling auf eine prozesshafte und persönliche Auseinandersetzung mit dem Hören und seiner dokumentarischen Praxis.</p> <p>Ausgehend von Verfahren wie Field Recording, akustischer Kartografie, auditiver Beobachtung und Klangmontage entwickeln die Teilnehmenden eigene Arbeiten, die sich klanglich mit Raum und Zeit befassen.</p> <p>Neben praktischen Einführungen in mobile Aufnahmetechniken und digitale Bearbeitung, beispielsweise mit Reaper, Audacity oder Ableton Live, werden künstlerische und theoretische Positionen diskutiert. Dazu zählen etwa Deep Listening (Pauline Oliveros), Musique Concrète (Pierre Schaeffer) sowie Arbeiten von Hildegard Westerkamp, Christina Kubisch und Brandon LaBelle.</p> <p>Einzelne Teile der Lehrveranstaltung finden an Orten statt, an denen Sound-Art erfahrbar wird. Dazu gehören unter anderem der Würtembergische Kunstverein, der Club White Noise, das Kontakt-Tonstudio, der öffentliche Raum oder gemeinsame Listening Sessions und Field-Recording-Ausflüge.</p> <p>Die Projekte können individuell oder kollaborativ entstehen – als Sound-Essays, Rauminterventionen, Audioarbeiten, Songs sowie installative oder performative Formate. Im Verlauf des Reflexionsprozesses wird zudem ein Bezug zu Lehr- und Lernsituationen hergestellt, insbesondere mit Blick auf klangliche Aufmerksamkeit und deren Rolle in pädagogischen Kontexten.</p> <p>Zum Abschluss ist eine Präsentation in Form eines performativen Sound-Zines vorgesehen.</p>
<b>Zeit</b>	Nach Absprache. Vermutlich Blockseminar
<b>Ort/Raum</b>	IMG-Raum, externe Orte
<b>Teilnehmerzahl</b>	10 (siehe weitere Anmerkungen)
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	<a href="mailto:jonasbolle@posteo.de">jonasbolle@posteo.de</a>
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#"><u>Architektur (BA/MA)</u></a> <a href="#"><u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u></a> <a href="#"><u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u></a> <a href="#"><u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u></a> <a href="#"><u>Textildesign</u></a> <b>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</b>

**Weitere Anmerkungen**

Die Veranstaltung ist vorrangig für Studierende des Teilstudiengangs IMG. Bei freier Kapazität werden die freien Plätze mit Studierenden anderer Fachbereiche aufgefüllt.

**Studiengang****Bachelor of Fine Arts**  
**Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)**

<b>Modul</b>	IMG-Praxis 1
<b>ECTS</b>	9 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof.in Dipl.-Des. Anne Bergner</b> <b>AM Moritz Riesenbeck</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Einführung in Designprozesse</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	mündlich, praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Studierenden lernen die Grundprinzipien, Themen, Herangehensweisen und Methoden anwendungsorientierter Gestaltung in ihren vielfältigen Kontexten kennen. Dabei werden die Aspekte Zeit und Raum in Architektur und Design thematisiert. Die Schnittstellen und Abgrenzungen zur Kunst, sowie der Bezug zu Lehr-Lern-Situationen werden dabei reflektiert. Die Studierenden erproben sich praktisch individuell oder co-kreativ in Gestaltungsübungen und kurzen Projekten. Ein Schwerpunkt liegt dabei in der Arbeit mit Modellen und Prototypen. Ergänzt wird die praktische Arbeit durch Vorlesungen und Exkursionen.
<b>Zeit</b>	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben
<b>Ort/Raum</b>	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben
<b>Teilnehmerzahl</b>	begrenzt
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	keine Anmeldung nötig (Pflichtmodul)
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

**Studiengang****Bachelor of Fine Arts**  
**Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)**

<b>Modul</b>	IMG-Praxis 3
<b>ECTS</b>	9 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof.in Anne Bergner</b> <b>AM Moritz Riesenbeck</b> <b>LB Agency Apéro Beatrice Bucher</b> <b>LB Agency Apéro Tim Schaffaczik</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Raumforschung und Intervention – Uferarbeit</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Künstlerisch-wissenschaftliches Modul mit integriertem Lehrauftrag
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch, schriftlich (schriftliche Begleitarbeit/Dokumentation)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Das IMG-Modul (IMG P3) <b>Raumforschung und Intervention – Uferarbeit</b> verbindet theoretisch-analytische Grundlagen mit einem konkreten Projektkontext im Stadtraum. Es gliedert sich in zwei aufeinander bezogene Teile: Eine erste Phase vermittelt durch Prof. Anne Bergner grundlegende Denk- und Entwurfsansätze zur Analyse und Gestaltung von Raum; eine zweite Phase, unter Leitung von <b>Agency Apero</b>, wendet diese Kenntnisse im Rahmen eines realen, ortsspezifischen Szenarios an.</p> <p>Im Zentrum steht die Frage, wie öffentlicher Raum entsteht und unter welchen sozialen, ökologischen und politischen Bedingungen. Dabei wird Architektur nicht nur als gebautes Objekt verstanden, sondern als prozessuale Praxis, die immer auch mit Formen der Teilhabe, Machtverteilung und kollektiven Imagination verbunden ist.</p>
	<p><b>Teil I: Raum verstehen – Grundlagen und Methoden</b> (Prof.in Bergner, AM Moritz Riesenbeck)</p> <p>In der ersten Phase erarbeiten sich die Studierenden Werkzeuge zur Analyse und Reflexion räumlicher Zusammenhänge: Wie lässt sich Raum kartieren, beschreiben, gestalten? Wie wirken Maßstab, Materialität, Atmosphäre, Zeitlichkeit und Nutzung zusammen? Vermittelt und erprobt werden dabei Methoden wie Mapping, Szenarienentwicklung, Design Thinking sowie partizipative Rechercheformen.</p> <p>Anhand internationaler Fallbeispiele und gestalterischer Übungen entsteht eine Sensibilität für das Verhältnis von Raum und Gesellschaft (Zugänglichkeit, Exklusion, Übergänge, Schwellen). Ziel ist es, Raum nicht nur als physisches Gefüge, sondern als kulturell produziertes und verhandelbares Medium zu begreifen. Die gewonnenen Einsichten dienen als theoretisch-praktisches Fundament für die folgende Feldforschung.</p>
	<p><b>Teil II: Raum gestalten – Intervention am Fluss</b> (Beatrice Bucher, Tim Schaffaczik)</p> <p>In der zweiten Phase richtet sich der Blick auf urbane Flussräume, exemplarisch am Neckar in der Region Stuttgart. Flüsse strukturieren Städte als lineare Infrastrukturen, als ökologische Systeme sowie als Orte des Transits, der Erholung und der Kontrolle. Ihre Uferzonen sind häufig stark geprägt durch Industrie, Verkehr oder Verwaltung. Gleichzeitig bergen sie ein hohes Potenzial für neue Formen von Öffentlichkeit, für temporäre Aneignungen und gemeinschaftlich getragene Gestaltungskonzepte.</p>

Gemeinsam mit Agency Apero, einem interdisziplinären Kollektiv an der Schnittstelle von Gestaltung, Raumproduktion und Aktivismus, untersuchen die Studierenden ausgewählte Abschnitte des Flusses als Orte gesellschaftlicher Aushandlung. Begehungen, Gespräche sowie ortsspezifische Recherchen und Analysen bilden die Grundlage für die Entwicklung gestalterischer Strategien, die räumliche, soziale und ökologische Aspekte miteinander verbinden.

Als Mitinitiator\*innen der *Neckarinsel Stuttgart* bringt die Agency Apéro Erfahrungen in kooperativen, ortsspezifischen und diskursiven Gestaltungsprozessen sowie flussspezifisches Wissen mit ein.

Die Ergebnisse können als Konzeptstudien, visuelle Erzählungen, prozesshafte Entwürfe oder konkrete Interventionen vor Ort ausgearbeitet und dokumentiert werden.

<b>Zeit</b>	nach Absprache
<b>Ort/Raum</b>	IMG-Raum, Feldforschung am Neckar in der Region
<b>Teilnehmerzahl</b>	begrenzt
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	anne.bergner@abk-stuttgart.de
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Bei starkem Interesse aus anderen Fachbereichen kann eine Anfrage für die Teilnahme gestellt werden.

**Studiengang****Bachelor of Fine Arts  
Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)**

<b>Modul</b>	IMG-Praxis 4, 5, 6
<b>ECTS</b>	6, 9,12 ECTS (je nach Modul und Arbeitsaufwand)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	Prof. Bastian Epple Prof. Andreas Bauer
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>IMG INSIDE- Order &amp; Deliver</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Eigenständiges künstlerisch-praktisches Modul
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch, schriftlich
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Ein heißer Burger in fünf Minuten, ein Medikament um Mitternacht, der neue Pullover im Flur, noch bevor man aufgewacht ist: bestellt, geliefert, konsumiert. Doch was steckt hinter dieser Logistik der Bequemlichkeit? Wer trägt, wer wartet, wer verschwindet in den Systemen der Zustellung?</p> <p>Das IMG-Modul <b>Inside – Order and Deliver</b> untersucht die verborgenen Infrastrukturen des Alltags. Im Fokus stehen gegenwärtige Formen von Dienstleistung, Konsum und urbaner Organisation: Plattformarbeit, Lieferketten, Systemgastronomie, digitale Interfaces. Diese scheinbar banalen Abläufe erweisen sich bei genauerer Betrachtung als verdichtete Schauplätze ökonomischer, politischer und sozialer Dynamiken, sie strukturieren Zeit, prägen den städtischen Alltag und formen neue Ausprägungen des ökonomischen Raums. Die Studierenden entwickeln eigene Fragestellungen im Spannungsfeld von Beobachtung, Analyse und ästhetischer Transformation. Ausgehend von dokumentarischen, konzeptuellen oder performativen Verfahren entstehen individuelle künstlerische Arbeiten. Vom Konkreten ins Abstrakte: Die künstlerische Praxis geht von Recherche, Begegnung und Beobachtung aus und mündet in individuelle oder kollektive Gestaltungsprozesse.</p> <p>Begleitend diskutieren wir künstlerische Positionen, die sich mit Konsumkultur, Dienstleistungsökonomie oder Arbeitswirklichkeit auseinandersetzen.</p> <p><i>IMG Inside</i> legt den Fokus auf künstlerisch-wissenschaftliches Arbeiten. Methodisch arbeiten wir mit Feldforschung, visueller und auditiver Notation, konzeptueller Entwicklung und ortsbezogener Recherche. Gespräche mit Akteur:innen aus Logistik und Gastronomie sowie Begehungen ausgewählter Räume bilden das diskursive Fundament.</p> <p>Die Projekte können einzeln oder kollaborativ entstehen. Die Abschlusspräsentation erfolgt medial offen, als Soundarbeit, Installation, Essayfilm, performative Skizze oder andere Formate. Eine begleitende schriftliche Dokumentation reflektiert sowohl Prozess als auch Ergebnis.</p> <p><i>Hinweis:</i> Das IMG-Modul INSIDE (BA) kann als IMG P4, P5 oder P6 im IMG-Bachelor-Studiengang angerechnet werden.</p>
<b>Zeit</b>	Donnerstag 9.30-12.30 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	IMG-Raum
<b>Teilnehmerzahl</b>	12
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	<a href="mailto:andreas.bauer@abk-stuttgart.de">andreas.bauer@abk-stuttgart.de</a> , <a href="mailto:bastian.epple@abk-stuttgart.de">bastian.epple@abk-stuttgart.de</a>

<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><u>Architektur (BA/MA)</u>  <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u>  <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u>  <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u>  <u>Textildesign</u>  <u>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</u>  <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</u>  <u>Bild &amp; Medien oder Raum (BM, R) / 3 ECTS</u></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

**Studiengang****Bachelor of Fine Arts  
Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)**

<b>Modul</b>	IMG P4, 5, 6
<b>ECTS</b>	6,9,12 ECTS (je nach Modul und Arbeitsaufwand)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>N.N +</b> <b>Prof. Bastian Epple, Prof. Andreas Bauer</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>IMG CROSSOVER- interdisziplinäres IMG-Modul</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Eigenständiges künstlerisch-praktisches Modul
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch, schriftlich
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Das IMG-Modul <i>CROSSOVER</i> eröffnet Studierenden des Teilstudiengangs Intermediales Gestalten die Möglichkeit, sich gezielt mit angewandten, fachfremden Disziplinen innerhalb der Akademie auseinanderzusetzen. Ziel ist die Erweiterung der künstlerischen Perspektive durch interdisziplinäre Impulse und die bewusste Öffnung gegenüber angrenzenden Praxisfeldern.</p> <p>Im Zentrum steht das Kennenlernen anderer Denk- und Arbeitsweisen sowie die Reflexion über deren mögliche Integration in die eigene künstlerische Praxis, auch im Hinblick auf eine Verbreiterung der Perspektive für die spätere Kunstvermittlung.</p> <p>IMG-Studierende können hierzu an ausgewählten, für IMG geöffneten Lehrveranstaltungen anderer Studiengänge teilnehmen. Etwa in Architektur, Bühnen- und Kostümbild, Textildesign, Industrial Design, Kommunikationsdesign oder Konservierung und Restaurierung. Begleitend zur Teilnahme an diesen Lehrveranstaltungen findet eine interne Betreuung im IMG statt, in der die individuellen Arbeitsprozesse gemeinsam kontextualisiert und im Hinblick auf IMG-spezifische Fragestellungen reflektiert werden.</p> <p><i>Hinweis:</i></p> <p><i>Das IMG-Modul CROSSOVER (BA) kann als IMG P4, P5 oder P6 im Bachelor-Studiengang angerechnet werden.</i></p> <p><i>Die für CROSSOVER geöffneten Lehrveranstaltungen sind dem aktuellen Vorlesungsverzeichnis zu entnehmen. (IMG P4, P5 oder P6)</i></p> <p><i>Das IMG-Modul CROSSOVER kann mehrmals belegt werden. In diesem Fall müssen jedoch unterschiedliche fachfremde Disziplinen gewählt werden, um eine vielfältige Erweiterung zur Bildenden Kunst zu gewährleisten.</i></p> <p><i>In begründeten Fällen kann auch die Teilnahme an Lehrveranstaltungen an anderen Hochschulen genehmigt werden, sofern diese zur sinnvollen künstlerischen oder gestalterischen Erweiterung beitragen. Voraussetzung ist die vorherige Abstimmung mit der betreuenden Lehrperson, der aufnehmenden Institution sowie der Studiengangsleitung IMG.</i></p>
<b>Zeit</b>	Für IMG: Freitag 13.30-16.30 Uhr / Für gewähltes Modul siehe Lehrverzeichnis
<b>Ort/Raum</b>	IMG-Raum + Räume je nach gewähltem Modul
<b>Teilnehmerzahl</b>	12
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	<a href="mailto:andreas.bauer@abk-stuttgart.de">andreas.bauer@abk-stuttgart.de</a> , <a href="mailto:bastian.epple@abk-stuttgart.de">bastian.epple@abk-stuttgart.de</a> + Lehrperson des gewählten Moduls
<b>Sprache</b>	IMG: deutsch + je nach Angabe des gewählten Moduls
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

**Studiengang****Master of Education****Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)****Modul**

IMG P4, 5, 6

**ECTS**

6, 9, 12 ECTS (je nach Modul und Arbeitsaufwand)

**Dozent\*in/Prüfer\*in****Prof. Bastian Epple****Prof. Andreas Bauer****Titel der Veranstaltung****IMG UNBOUND- Freies Projekt****Art der Veranstaltung**

Eigenständiges künstlerisch-praktisches Modul

**Art der Prüfung**

praktisch, schriftlich

**Beschreibung der Veranstaltung**

Das IMG-Modul *UNBOUND* ermöglicht Studierenden die eigenständige Entwicklung und Umsetzung eines freien IMG-spezifischen Projekts. Im Fokus steht die selbstverantwortliche künstlerische Arbeit, die durch kontinuierliche Recherche, praktische Erprobung und theoretische Reflexion über das Semester hinweg begleitet wird.

Zu Beginn des Semesters wird das individuelle Vorhaben vorgestellt und im Kolloquium besprochen.

Die praktische Arbeit ist ergebnisoffen, experimentell und forschend angelegt. Sie setzt sich mit Raum- und Zeitbegriffen sowie der kontextuellen Einordnung der eigenen künstlerischen Praxis auseinander.

Eine schriftliche Begleitarbeit dokumentiert und reflektiert den Projektverlauf.

*Hinweis:*

*Das Modul UNBOUND (BA) kann als IMG P4, P5 oder P6 im Bachelor-Studiengang angerechnet werden.*

*Die Teilnahme setzt die Einreichung eines Projekt-Exposés (ca. 1,5 Seiten) voraus, in dem das geplante Projektvorhaben skizziert wird. Das Exposé ist spätestens zwei Wochen vor Semesterbeginn bei der Studiengangsleitung IMG einzureichen.*

**Zeit**

Freitag 9.30-12.30 Uhr

**Ort/Raum**

IMG-Raum

**Teilnehmerzahl**

12

**Anmeldung zur Teilnahme**[andreas.bauer@abk-stuttgart.de](mailto:andreas.bauer@abk-stuttgart.de), [bastian.epple@abk-stuttgart.de](mailto:bastian.epple@abk-stuttgart.de)**Sprache**

Deutsch

**Geöffnet für Hörer\*innen anderer Studiengänge**

nein

**Weitere Anmerkungen**

-

**Studiengang****Master of Education  
Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)**

<b>Modul</b>	IMG P 7.1/ 7.2
<b>ECTS</b>	7, 9 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Bastian Epple</b> <b>Prof. Andreas Bauer</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>IMG UNBOUND- Freies Projektvorhaben über zwei Semester</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Eigenständiges künstlerisch-praktisches Modul
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch, schriftlich
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Das IMG-Master-Modul UNBOUND erstreckt sich über zwei Semester und umfasst die aufeinander aufbauenden Module IMG P7.1 und IMG P7.2. Es bietet den Studierenden die Möglichkeit zur vertieften künstlerischen Auseinandersetzung mit einem selbstgewählten Thema, das sowohl in der Praxis als auch in der Theorie bearbeitet wird.</p> <p>Im Mittelpunkt steht ein eigenständig konzipiertes und über zwei Semester angelegtes Projekt, das sich mit den Begriffen von Raum- und/oder Zeit in materieller oder immaterieller Form auseinandersetzt. Die Themenwahl soll in einen erkennbaren Bezug zu Alltagskultur, gesellschaftlichen Phänomenen oder aktuellen Diskursen treten.</p> <p>Der Schwerpunkt liegt auf der praktischen Arbeit, ist forschend, reflexiv und prozessorientiert angelegt.</p> <p>Der Arbeitsprozess wird durch ein begleitendes Kolloquium sowie durch individuelle Betreuung begleitet. Eine schriftliche Begleitarbeit ergänzt das Projekt und dient der Dokumentation, theoretischen Fundierung und Kontextualisierung der eigenen Praxis im erweiterten Diskursfeld.</p>
<b>Hinweis:</b>	
Die beiden IMG-Modulteile IMG P7.1 und IMG P7.2 sind als zusammenhängende Einheit über zwei Semester hinweg zu belegen.	
Die Teilnahme setzt die Einreichung eines Projekt-Exposés (ca. 2 Seiten) voraus, dass die geplante Fragestellung, Herangehensweise und Umsetzung skizziert. Das Exposé ist spätestens vier Wochen vor Semesterbeginn bei der Studiengangsleitung IMG einzureichen.	
<b>Zeit</b>	Freitag 13.30-15.30 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	IMG-Raum
<b>Teilnehmerzahl</b>	12
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	<a href="mailto:andreas.bauer@abk-stuttgart.de">andreas.bauer@abk-stuttgart.de</a> , <a href="mailto:bastian.epple@abk-stuttgart.de">bastian.epple@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

**Studiengang****Master of Education  
Teilstudiengang Intermediales Gestalten (IMG)****Modul**

IMG P 7.1/ 7.2

**ECTS**

7, 9 ECTS

**Dozent\*in/Prüfer\*in****Prof. Bastian Epple**  
**Prof. Andreas Bauer****Titel der Veranstaltung****IMG INSIDE- Freies Projektvorhaben über zwei Semester****Art der Veranstaltung**

Eigenständiges künstlerisch-praktisches Modul

**Art der Prüfung**

praktisch, schriftlich

**Beschreibung der Veranstaltung**

Das zweisemestrige IMG-Mastermodul **INSIDE (MA)** widmet sich einem vorgegebenen künstlerisch-wissenschaftlichen Forschungsfeld, das als thematischer Ausgangspunkt für individuelle Projektentwicklungen dient. Im Studienjahr 2025/26 lautet das Forschungsfeld:

**„Orte des Widerstands – Spuren, Gesten und Mikrointerventionen im Stadtraum“.**

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie sich Widerstand, Aneignung und alltäglicher Eigensinn in urbanen Räumen, abseits offizieller Strukturen und institutioneller Gestaltung, äußern. Das Modul richtet den Blick auf informelle, spontane oder zweckentfremdete Nutzungen von Räumen, die als stille Formen des Widerstands oder der Selbstbehauptung verstanden werden können. Dabei stehen sowohl physische Orte als auch symbolische oder atmosphärische Einschreibungen im Fokus, die nicht immer sichtbar, jedoch häufig spürbar sind.

Innerhalb dieses Rahmens entwickeln die Studierenden eigene Fragestellungen, künstlerische Strategien und ästhetische Setzungen. Die künstlerisch-forschende Auseinandersetzung kann verschiedene Formate annehmen, etwa Video-Arbeiten, partizipative Projekte, prozessbasierte Installationen, Performances oder dokumentarische Untersuchungen. Die Wahl der Medien, Materialien und methodischen Zugänge erfolgt selbstbestimmt.

Zentral ist die Verbindung künstlerischer Praxis mit gesellschaftlicher Beobachtung und Reflexion. Experimentelle, spekulative und sensible Herangehensweisen sind ausdrücklich erwünscht.

Der Arbeitsprozess wird durch ein begleitendes Kolloquium sowie durch individuelle Projektgespräche unterstützt. Eine schriftliche Reflexion dokumentiert, analysiert und kontextualisiert die künstlerische Entwicklung in Bezug auf das übergeordnete Thema.

**Hinweis:**

Das IMG-Modul INSIDE im Master ist auf zwei Semester angelegt und wird in den Modulen P7.1 und P7.2 absolviert. Das Forschungsfeld wird zu Beginn vorgestellt und gemeinsam diskutiert. Die individuelle Ausarbeitung erfolgt eigenständig in Absprache mit der Studiengangsleitung IMG.

**Zeit**

Freitag 15.30-17.30 Uhr

**Ort/Raum**

IMG-Raum

**Teilnehmerzahl**

12

**Anmeldung zur Teilnahme**[andreas.bauer@abk-stuttgart.de](mailto:andreas.bauer@abk-stuttgart.de), [bastian.epple@abk-stuttgart.de](mailto:bastian.epple@abk-stuttgart.de)

**Sprache** Deutsch

**Geöffnet für Hörer\*innen anderer  
Studiengänge** nein

**Weitere Anmerkungen** -

**Studiengang****Diplom Bühnen- und Kostümbild****Modul**

FK4-B, FK5-B, FK6-B, FK7-B, FK8-B, FK9-BKB  
Semesterarbeit Bühne

**ECTS**

9 ECTS  
(für FK9-BKB ist Teilveranstaltung von 27 ECTS)

**Dozent\*in/Prüfer\*in**

**Prof. Martin Zehetgruber**

**Titel der Veranstaltung**

**Atelierarbeit / Korrekturen Bühne**

**Art der Veranstaltung**

Künstlerische Einzelgespräche und Korrekturen im Fach Bühnenbild

**Art der Prüfung**

-

**Beschreibung der Veranstaltung**

**Georg Büchners „Woyzeck“**

1837, mit nur 23 Jahren, stirbt der Schriftsteller, Arzt und Revolutionär Georg Büchner. In seinem kurzen Leben setzte er sich für demokratische Werte, soziale Gerechtigkeit und politische Teilhabe ein. Der Einfluss seines schmalen Werks auf die nachfolgenden Generationen ist gewaltig. Besonders Büchners letztes, unvollendet gebliebenes Stück „Woyzeck“ inspiriert bis heute zahlreiche Künstler:innen. Erstmals in der deutschen Dramenliteratur erscheinen in ihm Menschen der untersten sozialen Klasse als Hauptfiguren. In einzelnen Episoden, deren Anordnung nicht mehr durch den Autor erfolgen konnte, erzählt Büchner die Geschichte des einfachen Soldaten Woyzeck, der sich aus Geldnot erniedrigen und als Versuchsperson für medizinische Experimente missbrauchen lässt. Das Leben begegnet ihm einsam und sinnlos, innere Stimmen weisen ihn an, die Frau zu töten, die er vergeblich liebt.

Anstoß zu dem ersten Sozialdrama der Theatergeschichte war Büchner ein Kriminalfall, der seinerzeit für Aufsehen sorgte. Erstmals wurde in gerichtspsychiatrischen Auseinandersetzungen über Schuldfähigkeit gestritten und nach sozialen Ursachen für Verbrechen gefragt.

Die Studierenden sind aufgefordert zu dem Stoff, dessen Perspektive sich je nach Szenenanordnung verschiebt, Bühnen- und Kostümbild zu entwerfen. Diese werden im Rahmen von Atelierkorrekturen gemeinsam besprochen.

**Zeit**

Korrekturen Semesterarbeit Bühnenbild – Anwesenheitspflichtig

10.11.2025 ab 10:00 Uhr, ganztägig

15.12.2025 ab 10:00 Uhr, ganztägig

12.01.2026 ab 10:00 Uhr, ganztägig

09.02.2026 ab 10:00 Uhr, ganztägig (Künstlerische Abgabe)

30.03.2026 ab 10:00 Uhr, ganztägig (Prüfung, gemeinsame Endabgabe)

**Ort/Raum**

nach Ansage

**Teilnehmerzahl**

-

**Anmeldung zur Teilnahme**

Nach Voranmeldung per E-Mail an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer:innen an der Veranstaltung teilnehmen

**Sprache**

Deutsch

**Geöffnet für Hörer\*innen anderer  
Studiengänge**

**ja**

**Andere zugelassene Studiengänge /  
Module (Modulcode) ECTS**

Architektur (BA/MA)  
abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS  
BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)  
abk-interdisziplinär / 2 ECTS  
Textildesign  
**Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache**  
Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)  
**Raum (R) / 3 ECTS**  
Intermediales Gestalten (BFA)  
**Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS**  
**Pflicht (IMG P 4-6) / 6, 9 oder 12 ECTS**

**Weitere Anmerkungen**

-

**Studiengang****Diplom Bühnen- und Kostümbild**

<b>Modul</b>	TG-V Theatergeschichte FI-V Forschungsprojekte DR-V und DR-D Dramaturgie
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Judith Gerstenberg</b> <b>Prof. Martin Zehetgruber</b> <b>Prof.in Bettina Walter</b> <b>KTL Christian Forster</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Dramaturgie und Kurzprojekte</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar und Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	Mündliche Prüfung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p><b><u>Dramaturgische Einführung zu Georg Büchners „Woyzeck“</u></b></p> <p><b>Dozentin: Judith Gerstenberg</b></p> <p>1837, mit nur 23 Jahren, stirbt der Schriftsteller, Arzt und Revolutionär Georg Büchner. In seinem kurzen Leben setzte er sich für demokratische Werte, soziale Gerechtigkeit und politische Teilhabe ein. Der Einfluss seines schmalen Werks auf die nachfolgenden Generationen ist gewaltig. Besonders Büchners letztes, unvollendet gebliebenes Stück „Woyzeck“ inspiriert bis heute zahlreiche Künstler:innen. Erstmals in der deutschen Dramenliteratur erscheinen in ihm Menschen der untersten sozialen Klasse als Hauptfiguren. In einzelnen Episoden, deren Anordnung nicht mehr durch den Autor erfolgen konnte, erzählt Büchner die Geschichte des einfachen Soldaten Woyzeck, der sich aus Geldnot erniedrigen und als Versuchsperson für medizinische Experimente missbrauchen lässt. Das Leben begegnet ihm einsam und sinnlos, innere Stimmen weisen ihn an, die Frau zu töten, die er vergeblich liebt.</p> <p>Anstoß zu dem ersten Sozialdrama der Theatergeschichte war Büchner ein Kriminalfall, der seinerzeit für Aufsehen sorgte. Erstmals wurde in gerichtspsychiatrischen Auseinandersetzungen über Schuldfähigkeit gestritten und nach sozialen Ursachen für Verbrechen gefragt.</p> <p>Die Studierenden sind aufgefordert zu dem Stoff, dessen Perspektive sich je nach Szenenanordnung verschiebt, Bühnen- und Kostümbild zu entwerfen. Diese werden im Rahmen von Atelierkorrekturen gemeinsam besprochen.</p>
<b>Zeit</b>	<p><b>Forschungsprojekte 1 – Kurzprojekte:</b></p> <p>An zwei anschließenden 2-tägigen Blöcken erarbeiten Bühnen- und Kostümbildstudierenden gemeinsam mit Regie- und Dramaturgiestudierenden der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg eigene künstlerische Positionen zum Semesterthema. In einem Skizzenformat werden die Ergebnisse präsentiert.</p> <p>In Zusammenarbeit mit der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg</p> <p>Dramaturgische Einführung: 21. bis 23.10.2025. 10:00-17:00 Uhr. Für ADK Studierende bis 15:00 Uhr</p> <p>Projektarbeit: 16.12. bis 18.12.2025 16.12.2025 Aufgabenstellung ab 16:00 Uhr 17.12. Präsentation 1. Teamkombination ab Nachmittag 18.12. Präsentation 2. Teamkombination</p> <p><b>Ort/Raum</b></p> <p>Klassenräume BKB und/oder ADK Ludwigsburg</p>

**Teilnehmerzahl**

-

**Anmeldung zur Teilnahme**

Nach Voranmeldung per E-Mail an [christian.forster@abk-stuttgart.de](mailto:christian.forster@abk-stuttgart.de) können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer:innen an der Veranstaltung teilnehmen.

**Geöffnet für Hörer\*innen anderer Studiengänge****Ja****Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS**

[Architektur \(BA/MA\)](#)  
[abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS](#)  
[BA Konservierung und Restaurierung \(G, O, P, W, M\)](#)  
[abk-interdisziplinär / 2 ECTS](#)  
[Textildesign](#)  
[Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache](#)  
[Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt \(BFA\)](#)  
[Raum \(R\) / 3 ECTS](#)  
[Intermediales Gestalten](#)  
[Wahlpflicht \(IMG W 1-2\) / 3 ECTS](#)

**Weitere Anmerkungen**

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bühnen- und Kostümbild</b>
<b>Modul</b>	B1-V Bühne 1
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Stephanie Wagner</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Modellbau</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	kunstpraktische Prüfung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Grundlagen und Materialexperimente zur maßstabsgetreuen Darstellung von Oberflächen.
<b>Zeit</b>	16.10.2025, 10:00 - 13:00 Uhr 20.10.2025, 10:00 - 13:00 Uhr 30.10.2025, 10:00 - 13:00 Uhr  06.11.2025, 10:00 - 13:00 Uhr 13.11.2025, 10:00 - 13:00 Uhr 21.11.2025, 10:00 - 16:00 Uhr (ausnahmsweise lang, wegen der Materialmuster) 27.11.2025, 10:00 - 13:00 Uhr  11.12.2025, 10:00 - 13:00 Uhr  29.01.2026, 10:00 - 13:00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Altbau Raum A 110
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nach Voranmeldung per E-Mail an <a href="mailto:christian.forster@abk-stuttgart.de">christian.forster@abk-stuttgart.de</a> können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer:innen an der Veranstaltung teilnehmen.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bühnen- und Kostümbild</b>
<b>Modul</b>	-
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Martin Zehetgruber</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Sprechstunde</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Künstlerische Einzelgespräche
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Einzelgespräche über freien aktuellen oder geplanten künstlerischen Arbeiten innerhalb und außerhalb der Akademie. Begleitung der Projekte an der Akademie der darstellenden Künste in Ludwigsburg oder anderswo.
<b>Zeit</b>	Montag bis Freitag
<b>Ort/Raum</b>	Klassenräume
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	mit Voranmeldung per E-Mail an <a href="mailto:zehetgruber@gmx.de">zehetgruber@gmx.de</a>
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	-
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bühnen- und Kostümbild</b>
<b>Modul</b>	BI-V Bühne 1
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Martin Zehetgruber</b> <b>KTL Christian Forster</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>3D-Modellierung, Rendering</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Überführung von SketchUp Bildern in das Rendering Programm Chaos und die künstlerische Weiterverarbeitung.
<b>Zeit</b>	im Werkstattmonat KW 12
<b>Ort/Raum</b>	Altbau Raum A 110
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nach Voranmeldung per E-Mail an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bühnen- und Kostümbild</b>
<b>Modul</b>	BI-V Bühne 1
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Christian Forster</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Technisches Zeichnen: AutoCAD 2D</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Einführung in die Grundlagen von AutoCAD.</p> <p>Zudem wird das Lesen von 2D-Plänen, das Erstellen von Schnittzeichnungen und das richtige Bemaßen gelehrt.</p>
<b>Zeit</b>	06.11.2025 13.11.2025 20.11.2025 27.11.2025 11.12.2025 08.01.2026 15.01.2026 22.01.2026 29.01.2026 jeweils 13:30 bis 16:30 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Altbau Raum A 110
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nach Voranmeldung per E-Mail an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u> <u>Textildesign</u> <u>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</u> <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> <u>Bild &amp; Medien (BM) / 3 ECTS</u> <u>Intermediales Gestalten</u> <u>Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS</u>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bühnen- und Kostümbild</b>
<b>Modul</b>	BI-V Bühne 1
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Christian Forster</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Theatertechnik</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Wie funktioniert ein Theater? Was kann die Maschinerie herbeizaubern? Funken und Feuer - sobald der Vorhang sich hebt, sind auf der Bühne Pyrotechnik und Lichtbatterien neben Verwandlungen in Sekundenschnelle gefragt.</p> <p>Im Wintersemester werden zunächst die grundlegenden Möglichkeiten der Bühne gelehrt: alle Varianten der maschinentechnischen Anlagen werden besprochen und die Möglichkeiten für szenische Umbauten werden erläutert. Exkursionen zu Theatern mit Bühnenführungen runden das Seminarprogramm ab.</p>
<b>Zeit</b>	20.10.2025, 13:30 bis 16:30 Uhr  03.11.2025 17.11.2025 24.11.2025 08.12.2025 19.01.2026 16.01.2026 02.02.2026, jeweils von 10:00 bis 13:00 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Altbau Raum A 110
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nach Voranmeldung per E-Mail an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u> <u>Textildesign</u> <u>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</u> <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> <u>Raum (R) / 3 ECTS</u> <u>Intermediales Gestalten</u> <u>Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS</u>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bühnen- und Kostümbild</b>
<b>Modul</b>	M-V Multimedia
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Carsten Fuhrmann</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Theater als Multimedia</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Blockseminar und Exkursion
<b>Art der Prüfung</b>	15 minutige Präsentation während des Seminars
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Video als Bühnenbild-Element            Video als Bühnenbild            Live-Cam (hidding-spaces, Kam. als Mitspieler:in)            Theater Interaktiv (Metanoia, ZF in Freiburg, frühe partizipative eigene Entwürfe)</p> <p>Vortrag            Diskurs            Bewerteter Vortrag zu einem der Themen</p>
<b>Zeit</b>	nach Ansage
<b>Ort/Raum</b>	nach Ansage in den Klassenräumen des Studiengangs Bühnen- und Kostümbild.
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	<p>Nach Voranmeldung können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.</p> <p>Voranmeldung per E-Mail an <a href="mailto:carsten.fuhrmann@abk-stuttgart.de">carsten.fuhrmann@abk-stuttgart.de</a> und <a href="mailto:christian.forster@abk-stuttgart.de">christian.forster@abk-stuttgart.de</a></p>
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><a href="#">Architektur (BA/MA)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a>  <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a>  <a href="#">Textildesign</a>  <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a>  <a href="#">Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</a>  <a href="#">Raum (R) / 3 ECTS</a>  <a href="#">Intermediales Gestalten</a>  <a href="#">Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS</a></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bühnen- und Kostümbild</b>
<b>Modul</b>	-
<b>ECTS</b>	
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>AM Moritz Haakh</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Kurs Historische Unterbauten</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Werkstattkurs
<b>Art der Prüfung</b>	keine Prüfung; unbenotet
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Wenig prägt die zeittypischen Silhouetten der Frauenbekleidung so deutlich wie die stützenden Unterbauten der Röcke und Kleider. Ob als Reifrock, Krinoline oder Tournüre: Vom Beginn der Neuzeit bis Anfang des 20. Jahrhunderts war der Unterbau - mit allenfalls kurzen Ausnahmen - stets maßgeblicher Bestandteil der Damenmode, brachte die Kleider einer jeden Epoche in ihre jeweils charakteristische Form und legte so den jeweiligen "Modekörper" fest.</p> <p>Im Seminar werden spezifische Rockformen einzelner Epochen betrachtet und praktisch angefertigt.</p>
<b>Zeit</b>	6.-10. Oktober, jeweils 10-18 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A)
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 6 Personen
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	per E-Mail an <a href="mailto:moritz.haakh@abk-stuttgart.de">moritz.haakh@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><a href="#">Architektur (BA/MA)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a>  <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a>  <a href="#">Textildesign</a>  <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a>  <a href="#">Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</a>  <a href="#">Raum (R) / 3 ECTS</a>  <a href="#">Intermediales Gestalten</a>  <a href="#">Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS</a></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme am Seminar Schnittkunde 2.

**Studiengang****Diplom Bühnen- und Kostümbild****Modul**

-

**ECTS**

-

**Dozent\*in/Prüfer\*in****LBA Manolis Tsipos****Titel der Veranstaltung****Feedback-Methode****Art der Veranstaltung**

Seminar

**Art der Prüfung**

-

**Beschreibung der Veranstaltung****Lehrinhalte:**

- Reflexion der eigenen künstlerischen Arbeit
- Befragung der konzeptionellen Ansätze
- Thematisierung der eigenen Arbeit durch Fragestellung an Fachkolleg\*innen
- Spiegelung der persönlichen Entwicklung als Künstler\*in
- Auswertung und Verarbeitung geäußerter Kritik
- Schnelle Einarbeitung und Umsetzung von Erkenntnissen aus der Reflexion in aktuelle Arbeitsprozesse

**Qualifikationsziele:**

- Erwerb von Kritikfähigkeit und Reflexionsvermögen
- Entwicklung von Fragestrategien zur Reflexion der eigenen künstlerischen Arbeit
- Entwicklung und Hinterfragung individueller thematischer Schwerpunkte
- Kompetenz in der eigenen künstlerischen Positionierung
- Kompetenz in Teambildung und kollektiver Arbeit

In Zusammenarbeit mit der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg

**Zeit**

Nach Ansage im Januar 2026. 3 ganztägiges Blockseminar

**Ort/Raum**

Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg

**Teilnehmerzahl**

-

**Anmeldung zur Teilnahme**

Nach Voranmeldung per E-Mail an [ayse.oezel@abk-stuttgart.de](mailto:ayse.oezel@abk-stuttgart.de) können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer:innen an der Veranstaltung teilnehmen.

**Geöffnet für Hörer\*innen anderer Studiengänge****ja****Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS**

[Architektur \(BA/MA\)](#)  
[abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS](#)  
[BA Konservierung und Restaurierung \(G, O, P, W, M\)](#)  
[abk-interdisziplinär / 2 ECTS](#)  
[Textildesign](#)  
[Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache](#)

**Weitere Anmerkungen**

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bühnen- und Kostümbild</b>
<b>Modul</b>	-
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof.in Bettina Walter</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Sprechstunde Kostümbild</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	künstlerische Einzelgespräche
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Es werden freie Arbeiten und Semesterarbeiten der Studierenden besprochen.
<b>Zeit</b>	nach Ansage.
<b>Ort/Raum</b>	Atelier Prof. Walter (Altbau Raum 212)
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nach Voranmeldung per E-Mail an <a href="mailto:bettina.walter@abk-stuttgart.de">bettina.walter@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u> <u>Textildesign</u> <b>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

**Studiengang****Diplom Bühnen- und Kostümbild**

<b>Modul</b>	FK5-K
<b>ECTS</b>	1 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Claus Staudt</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Kostümmalerei</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Blockseminar
<b>Art der Prüfung</b>	keine Prüfung; unbenotet
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Der freie Künstler und Kostümfärber Claus Staudt führt in die Möglichkeiten der Kostümbearbeitung ein.  Durch chemische und mechanische Techniken wie Färben, Bemalen und Materialbeschädigungen wird den Kostümen eine Patina und gelebte Stofflichkeit gegeben, die sich dem Betrachter erzählt. Ziel ist es, diese Verwandlungsmöglichkeiten den Seminarteilnehmer*innen für die Theaterpraxis nahe zu bringen. Möglichkeiten der Überprüfung auf der Bühne mit Distanz im Theaterlicht sind notwendig, um die gewünschte Wirkung zu überprüfen.
<b>Zeit</b>	nach Ansage
<b>Ort/Raum</b>	Werkstätten der Württembergischen Staatstheater Stuttgart
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nach Voranmeldung per E-Mail an <a href="mailto:moritz.haakh@abk-stuttgart.de">moritz.haakh@abk-stuttgart.de</a> können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#">Architektur (BA/MA)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a> <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a> <a href="#">Textildesign</a> <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a> <a href="#">Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</a> <a href="#">Bild &amp; Medien (BM) / 3 ECTS</a> <a href="#">Intermediales Gestalten</a> <a href="#">Wahlpflicht (IMG W1-2) / 3 ECTS</a>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

Studiengang	Diplom Bühnen- und Kostümbild
Modul	TG-V, TG-D
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	<b>LBA Dr. phil. habil. Stefan Tigges</b>
Titel der Veranstaltung	<b>Ästhetik des Theaters</b> <b>Theaterbauten / Bühnenbilder</b> <b>Eine Reise von der Antike bis zur Gegenwart</b>
Art der Veranstaltung	Workshop
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltungen	<p>Bedeutung, Funktion und Form des Bühnenbildes haben wiederholt signifikante Veränderungen und Entwicklungsschübe erfahren, die wir exemplarisch herausarbeiten und diskutieren werden.</p> <p>Dabei interessieren u.a. die wechselnden Raumordnungen, die Verortungen und Gewichtungen der Schauspieler*innen, die Relationen von Bühnen- und Publikumsraum, die Spannungsmomente von Bild/Bildlichkeit und Raum/Räumlichkeit, der Auf- oder Abbau von Theatralität, Strategien des Spielanstiftens sowie die Frage, wie zeitgenössische Bühnen als ebenso repräsentationskritische wie transparente Spielräume/Versuchsanordnungen an avantgardistische Positionen des 20. Jahrhunderts anknüpfen, diese forschreiben oder sich davon lösen. Dabei werden wir uns neben ästhetischen Fragestellungen zwangsläufig auch mit von Theaterbauten/Bühnen ausgehenden sozialen, ethischen und politischen Aufladungen auseinandersetzen und diese in ihrer Relationalität reflektieren – um so unsere Wahrnehmungskompetenz sowie unser historisches/ästhetisches Diskursbewusstsein zu schärfen.</p> <p>Die Lehrveranstaltung, für die frühzeitig ein Reader zur Verfügung gestellt wird und im Vorfeld ggf. Aufgaben verteilt werden, wird in Form eines dreitägigen Blocks realisiert.</p> <p>In Zusammenarbeit mit der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg.</p>
Zeit	21.10.,22.10.,23.10.2025
Ort/Raum	Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer:innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	<b>ja</b>
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<a href="#">Architektur (BA/MA)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a> <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a> <a href="#">Textildesign</a> <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a>

Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)  
**Raum (R) / 3 ECTS**  
Intermediales Gestalten  
**Wahlpflicht (IMG W1-2) / 3 ECTS**

**Weitere Anmerkungen**

-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bühnen- und Kostümbild</b>
<b>Modul</b>	LD-D Lichtdesign
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Martin Zehetgruber</b> <b>KTL Christian Forster</b> <b>AM.in NN</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Lichtdesign</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	kunstpraktische Prüfung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Inszenierung von Bühnenbild- und Architekturmodellen erfordert einen präzisen Einsatz von Leuchtmitteln. In einem zweitägigen Workshop werden Stimmungen, Szenen und Effekte im Maßstab gebaut und ihre Wirkung im Originalmaßstab reflektiert. Anschließend halten die Teilnehmer*innen die theatralen Momente fotografisch fest.
<b>Zeit</b>	Im Werkstattmonat KW 13
<b>Ort/Raum</b>	In den Klassenräumen von der Bühnen- und Kostümbildklasse.
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nach Voranmeldung per E-Mail an <a href="mailto:christian.forster@abk-stuttgart.de">christian.forster@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

**Studiengang****Diplom Bühnen- und Kostümbild**

<b>Modul</b>	K1-V, K2-V, FK5-K, FK6-K, FK7-K, FK8-K
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Bettina Walter</b> <b>AM Moritz Haakh</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Kostüm-Kolloquium</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Kolloquium
<b>Art der Prüfung</b>	keine Prüfung; unbenotet
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Im Kostüm-Kolloquium werden relevante und aktuelle Themen zu Mysterium Kostüm, Körper im Raum, Theaterfigur im Raum, zum Studium und zum Beruf Kostümbildner/-in im offenen Rahmen diskutiert.  Gäste aus dem Film-, Theater- und Opernbereich sowie Künstler/-innen, die sich in ihrer Arbeit mit Körper im Zusammenhang mit Kostüm, Mode, Textil beschäftigen, werden ergänzend dazu in die Lehrveranstaltung in Form von Gastvorträgen eingeladen.
	Teilnahme im Zusammenhang mit der Semesteratelierarbeit verpflichtend über sechs Semester, je zwei Teile pro Semester.
<b>Zeit</b>	siehe Klassenkalender
<b>Ort/Raum</b>	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A) und/oder nach Ansage
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nach Voranmeldung per E-Mail an <a href="mailto:moritz.haakh@abk-stuttgart.de">moritz.haakh@abk-stuttgart.de</a> können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer/-innen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>j</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#">Architektur (BA/MA)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a> <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a> <a href="#">Textildesign</a> <b>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

Studiengang	Diplom Bühnen- und Kostümbild
<b>Modul</b>	FK4-K, FK5-K, FK6-K, FK7-K, FK8-K
<b>ECTS</b>	8 ECTS (Modul FK4-K) 7 ECTS (Module FK5-K, FK6-K, FK7-K) 6 ECTS (Modul FK8-K)
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Bettina Walter</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Semesteratelierarbeit Kostüm</b> Georg Büchner – Woyzeck
<b>Art der Veranstaltung</b>	künstlerische Einzelgespräche und Korrekturen im Fach Kostümbild
<b>Art der Prüfung</b>	kunstpraktische Prüfung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>1837, mit nur 23 Jahren, stirbt der Schriftsteller, Arzt und Revolutionär Georg Büchner. In seinem kurzen Leben setzte er sich für demokratische Werte, soziale Gerechtigkeit und politische Teilhabe ein. Der Einfluss seines schmalen Werks auf die nachfolgenden Generationen ist gewaltig.</p> <p>Besonders Büchners letztes, unvollendet gebliebenes Stück „Woyzeck“ inspiriert bis heute zahlreiche Künstler:innen. Erstmals in der deutschen Dramenliteratur erscheinen in ihm Menschen der untersten sozialen Klasse als Hauptfiguren. In einzelnen Episoden, deren Anordnung nicht mehr durch den Autor erfolgen konnte, erzählt Büchner die Geschichte des einfachen Soldaten Woyzeck, der sich aus Geldnot erniedrigen und als Versuchsperson für medizinische Experimente missbrauchen lässt. Das Leben begegnet ihm einsam und sinnlos, innere Stimmen weisen ihn an, die Frau zu töten, die er vergeblich liebt.</p> <p>Anstoß zu dem ersten Sozialdrama der Theatergeschichte war Büchner ein Kriminalfall, der seinerzeit für Aufsehen sorgte. Erstmals wurde in gerichtspsychiatrischen Auseinandersetzungen über Schuldfähigkeit gestritten und nach sozialen Ursachen für Verbrechen gefragt.</p> <p>Die Studierenden sind aufgefordert zu dem Stoff, dessen Perspektive sich je nach Szenenanordnung verschiebt, Bühnen- und Kostümbild zu entwerfen. Diese werden im Rahmen von Atelierkorrekturen gemeinsam besprochen.</p>
<b>Zeit</b>	<p>1. Korrektur: 11.11.2025, 10 Uhr  2. Korrektur: 16.12.2025, 9 Uhr  3. Korrektur: 13.01.2026, 10 Uhr  4. Korrektur: 10.02.2026, 9 Uhr  Endabgabe: 30.03.2026, Uhrzeit nach Ansage</p>
<b>Ort/Raum</b>	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A) und/oder Klassenräume des Studiengangs Bühnen- und Kostümbild
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nach Voranmeldung per E-Mail an <a href="mailto:moritz.haakh@abk-stuttgart.de">moritz.haakh@abk-stuttgart.de</a> können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Hörer/-innen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><a href="#">Architektur (BA/MA)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a>  <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a></p>

Textildesign

**Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache**

**Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)**

**Raum (R) / 3 ECTS**

Intermediales Gestalten (BFA)

**Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS**

**Pflicht (IMG P 4-6) / 6, 9 oder 12 ECTS**

**Weitere Anmerkungen**

-

Studiengang	Diplom Bühnen- und Kostümbild
<b>Modul</b>	Teilveranstaltung von Kostüm 1 (K1-V)
<b>ECTS</b>	3 ECTS für Modul K1-V bei Absolvierung aller Teilveranstaltungen
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof.in Bettina Walter</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Kostümgeschichte 1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	mündliche Prüfung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>In diesem Seminar wird über zwei Semester (Kostüm 1 und 2) europäische Mode- und Kostümgeschichte von der Steinzeit über den Mittelmeerraum (ägyptische, griechische und römische Antike) bis ins 21. Jahrhundert vor dem Hintergrund politischer und historischer Veränderungen in Form von Vorlesungen und Bildvorträgen gelehrt.</p> <p>Beispiele aus der Bildenden Kunst, unterschiedliche Modebewegungen und Analogien zu Theater und Film werden gemeinsam untersucht. Beispiele zu Material und Verarbeitung geben Einblick in technische Aspekte. Die Lektüre umfasst Texte, die sich mit Mode, Kleidung, Hygiene, Sittengeschichte sowie der Herstellung und Bedeutung unterschiedlicher Gewandformen und mit dem sogenannten "historischen Modekörper" beschäftigen.</p> <p>Anhand von Filmbeispielen wird untersucht, wo und wie historische Genauigkeit bei der Umsetzung von Kleidung im jeweiligen Kostümbild realisiert wurde und wo absichtliche künstlerische Abweichungen bestehen.</p>
<b>Zeit</b>	21.10.2025, 14 Uhr 05.11.2025, 14 Uhr 19.11.2025, 14 Uhr 17.12.2025, 14 Uhr 14.01.2026, 10 Uhr 21.01.2026, 14 Uhr 04.02.2026, 14 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A)
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nach Voranmeldung per E-Mail an <a href="mailto:moritz.haakh@abk-stuttgart.de">moritz.haakh@abk-stuttgart.de</a> können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer/-innen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u> <u>Textildesign</u> <b>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bühnen- und Kostümbild</b>
<b>Modul</b>	-
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof.in Bettina Walter</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Einführung in Geschichte und Mysterium des Kostüms in Theorie und Praxis</b> (für Studierende der Fachbereiche Regie, Dramaturgie und Schauspiel der ADK Baden-Württemberg im ersten Studienjahr und der Fachklasse des Studiengangs Bühnen- und Kostümbild der ABK Stuttgart)
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Nach einer theoretischen Einführung in die Kostümgeschichte für die Studierenden der ADK (Schauspiel, Regie, Dramaturgie) im Wintersemester folgt ein Praxistag im Sommersemester in Kooperation mit Studierenden des Studiengangs Bühnen- und Kostümbild der ABK.  Die fächerübergreifenden Teams aus Studierenden beider Akademien erarbeiten aus einer Textvorlage eine skizzenhafte Kurzinszenierung im Theaterraum. Die Studierenden nähern sich dabei einer inhaltlichen und darstellerischen Umsetzung mit Unterstützung des Kostümbilds. Diese praktische Figurenskizze auf der Probebühne ermöglicht anschließend die gemeinsame Analyse. Ebenso wird das Zusammenspiel von Kostümfundus und Kostümwerkstatt deutlich.
<b>Zeit</b>	nach Ansage
<b>Ort/Raum</b>	Probebühne, Seminarraum und Kostümwerkstatt der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg Akademiehof 1 71638 Ludwigsburg
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	nur auf besondere Anfrage und bei geeigneter Teilnehmerzahl möglich
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	nein
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

## Studiengang

## Diplom Bühnen- und Kostümbild

<b>Modul</b>	Teilveranstaltung von Kostüm 1 (K1-V)
<b>ECTS</b>	3 ECTS für Modul K1-V bei Absolvierung aller Teilveranstaltungen
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Szidonia Pákozdy</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Materialkunde 1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	mündliche Prüfung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Das Seminar Materialkunde gibt einen Einblick in die Herstellung textiler Flächen. Ausgehend von pflanzlichen und tierischen Rohstoffen bis hin zu synthetischen Fasern werden die verschiedenen Gewebestrukturen in Hinblick auf die Umsetzung vom Zweidimensionalen ins Dreidimensionale und auf komplexe Materialeigenschaften erläutert.</p> <p>Möglichkeiten der nachträglichen Bearbeitung und Verfremdung von Stoffen, die eine Wandelbarkeit von Material und Struktur mit sich bringen, werden ebenso thematisiert wie die damit verbundene Wirkung im Bühnenbereich. Zudem arbeiten die Seminarteilnehmer/-innen mit literarischen Textstellen, die aufzeigen, wie Sprachbilder textile Materialien spürbar machen: vom Textil zum Text.</p> <p>Das Seminar läuft über zwei Semester. Der Einstieg ist jeweils nur zum Wintersemester möglich.</p>
<b>Zeit</b>	21.10.2025 05.11.2025 19.11.2025 17.12.2025 07.01.2026 21.01.2026 04.02.2026 jeweils 10 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A)
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nach Voranmeldung per E-Mail an <a href="mailto:moritz.haakh@abk-stuttgart.de">moritz.haakh@abk-stuttgart.de</a> können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#">Architektur (BA/MA)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a> <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a> <a href="#">Textildesign</a> <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a> <a href="#">Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</a> <a href="#">Bild &amp; Medien oder Raum (BM, R) / 3 ECTS</a> <a href="#">Intermediales Gestalten</a> <a href="#">Wahlpflicht (IMG W1-2) / 3 ECTS</a>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bühnen- und Kostümbild</b>
<b>Modul</b>	Teilveranstaltung von Kostüm 1 (K1-V)
<b>ECTS</b>	3 ECTS für Modul K1-V bei Absolvierung aller Teilveranstaltungen
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>AM Moritz Haakh</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Schnittkunde 1</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	kunstpraktische Prüfung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Das Verständnis des Zusammenhangs zwischen zweidimensionaler Konstruktion und dreidimensionaler Form ist elementar für die Herstellung von Kleidung und Kostüm aller Kulturen und Epochen.</p> <p>Im ersten Teil der zweisemestrigen Seminarreihe werden die allgemeinen Grundprinzipien der europäischen Schnittkonstruktion vermittelt und in praktischen Kleinprojekten geübt.</p> <p>Behandelt werden insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Einschätzung und Ermittlung von Körpermaßen und -proportionen</li> <li>- das Erstellen von Bekleidungsschnitten nach Anleitung</li> <li>- die Anpassung und Abwandlung von Bekleidungsformen</li> </ul>
<b>Zeit</b>	nach Ansage
<b>Ort/Raum</b>	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A)
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nach Voranmeldung per E-Mail an <a href="mailto:moritz.haakh@abk-stuttgart.de">moritz.haakh@abk-stuttgart.de</a> können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><u>Architektur (BA/MA)</u>  <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u>  <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u>  <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u>  <u>Textildesign</u>  <u>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</u></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme am Seminar Historische Schnittkunde 1.

## Studiengang

## Diplom Bühnen- und Kostümbild

<b>Modul</b>	FK4-K, FK5-K, FK6-K, FK7-K, FK8-K
<b>ECTS</b>	5 ECTS – bei Belegung aller fünf Seminare über fünf Semester
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Dr. phil. Julia Burde</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Kulturgeschichte der Mode</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	Hausaufgabe und Gruppenarbeit Referat
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Was trug die &gt;einfache&lt; Bevölkerung?</p> <p>In Woyzeck schildert Georg Büchner ein ländlich-kleinstädtisches Milieu der nach-napoleonischen Zeit: Die Figuren repräsentieren Menschen unterer Schichten wie auch typisierte Chargen aus Militär und Bürgertum. Ausgehend von diesem Spektrum wird im Seminar, bezogen auf die erste Hälfte des 19. Jahrhunderts, eine häufig gestellte Frage angesprochen: Wie sahen Alltagsbekleidungen der &gt;einfachen&lt; Bevölkerung aus?</p> <p>Dass Quellenschriften und bildliche Darstellungen zur Alltagskultur des Bürgertums sowie ländlicher und urbaner sogenannter Unterschichten mehr über zeithistorische Sichtweisen als über reale Verhältnisse Auskunft geben, zeigen die Trachten- »Neuschöpfungen« des 19. Jahrhunderts, mittels derer das »Gemisch städtischer und ländlicher Kleidung ohne allen bemerkbaren Charakter« den politisch-ideologischen Vorstellungen der Landesherrn angepasst wurde (Zander-Seidel, Jutta: Kleiderwechsel, Frauen-, Männer- und Kinderkleidung des 18. bis 20. Jahrhunderts. Ausst.kat. Germanisches Nationalmuseum Nürnberg 2002, S. 187).</p> <p>Seminarinhalte bilden nicht nur Gewandformen, Trageweisen und Materialität, sondern auch die Herkunft dieses »Gemischs« aus dem Second-Hand-Kleiderhandel, aus ziviler und Uniform-Schneiderei, Konfektion oder häuslicher Fertigung, der Modegrad und Zustand der Kleidung sowie ihre distinktiven Funktionen.</p> <p>Die Ausgangsfrage nach historischen Alltagsbekleidungen wird abschließend und in Kurzpräsentationen der Seminarteilnehmenden auf die Gegenwart 2025 bezogen: Wie sieht die &gt;einfache&lt; Bevölkerung heute aus? Welche Möglichkeiten vestimentärer sozialer Differenzierung oder sogar Typisierung bietet die von popkulturellen Modestilen, Youth Modes und preisgünstiger Fast Fashion geprägte aktuelle Bekleidungskultur?</p>
<b>Zeit</b>	16. und 17.10.2025 in Präsenz, Uhrzeit nach Ansage weitere Termine online nach Ansage
<b>Ort/Raum</b>	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A) und online
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nach Voranmeldung per E-Mail an <a href="mailto:moritz.haakh@abk-stuttgart.de">moritz.haakh@abk-stuttgart.de</a> können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer/-innen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#">Architektur (BA/MA)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a> <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a> <b>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</b>

Textildesign  
**Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache**

**Weitere Anmerkungen**

-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bühnen- und Kostümbild</b>
<b>Modul</b>	FK7-K
<b>ECTS</b>	1 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Melanie Jatzkowski</b> <b>LBA Dana Kutschke</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Maskenbild 2</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	keine Prüfung; unbenotet
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Melanie Jatzkowski und Dana Kutschke, Maskenbildnerinnen der Oper Stuttgart, stellen die gestalterischen Möglichkeiten des Maskenbildes vor.  Die Seminarteilnehmer/-innen fertigen Skizzen für ein Maskenbild an. In praktischen Übungen erhalten sie einen Einblick in das Anfertigen und Kleben von Perücken, Haarteilen, Gesichts- und Körperbehaarung, starren und flexiblen Masken sowie das Schön- und Charakterschminken und setzen ihren Entwurf um.
	Im Seminar Maskenbild 2 wird eine Bildvorlage künstlerisch in ein komplettes Maskenbild umgesetzt unter Anwendung der im Maskenbild 1 erlernten Techniken, und die Ergebnisse werden mit Licht und Raum gemeinsam ausgewertet und analysiert.
<b>Zeit</b>	2 Tage, nach Ansage
<b>Ort/Raum</b>	nach Ansage
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nach Voranmeldung per E-Mail an <a href="mailto:moritz.haakh@abk-stuttgart.de">moritz.haakh@abk-stuttgart.de</a> können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer/-innen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#"><b>Architektur (BA/MA)</b></a> <a href="#"><b>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</b></a> <a href="#"><b>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</b></a> <a href="#"><b>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</b></a> <a href="#"><b>Textildesign</b></a> <a href="#"><b>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</b></a>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

**Studiengang****Diplom Bühnen- und Kostümbild****Modul**

DO-D

**ECTS**

3 ECTS für beide Dokumentationstechniken (Kostüm- und Bühnenbild) in Kombination

**Dozent\*in/Prüfer\*in**

**Prof. Bettina Walter**  
**AM Moritz Haakh**  
**LBA Szidonia Pákozdy**

**Titel der Veranstaltung****Dokumentationstechniken Kostümbild****Art der Veranstaltung**

künstlerische Einzelgespräche

**Art der Prüfung**

-

**Beschreibung der Veranstaltung**

Viele Arbeitsschritte stehen zwischen Kostümentwurf und fertigem Kostüm. Stoffmusterrecherchen für die Figurinen des Entwurfs, sowie Schnittskizzen und die damit verbundene Thematisierung der Verarbeitung aufwendiger Kostümteile werden von Prof. Bettina Walter, LBA Szidonia Pákozdy und AM Moritz Haakh begleitet. Auch kann ein maßgebliches Kostümteil des Kostümbildentwurfs praktisch umgesetzt werden.

In künstlerischen Einzelgesprächen mit Prof. Bettina Walter stehen diese Arbeitsschritte im Fokus. Denn die Auswahl von textilen Materialien für den Körper im Theaterraum unter Berücksichtigung von Licht, Bewegung und Schnittführung sind von essenzieller Bedeutung für die zu verkörpernde Kunstfigur.

Die Dokumentationstechniken Kostümbild stehen in Zusammenhang mit der Semesteratelierarbeit Kostüm.

**Zeit**

13.02.2026, 10-17 Uhr

**Ort/Raum**

Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A)

**Teilnehmerzahl**

-

**Anmeldung zur Teilnahme**

Nach Voranmeldung per E-Mail an [moritz.haakh@abk-stuttgart.de](mailto:moritz.haakh@abk-stuttgart.de) können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.

**Sprache**

Deutsch

**Geöffnet für Hörer\*innen anderer Studiengänge****ja****Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS**

[Architektur \(BA/MA\)](#)  
**abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS**  
[BA Konservierung und Restaurierung \(G, O, P, W, M\)](#)  
**abk-interdisziplinär / 2 ECTS**  
[Textildesign](#)  
**Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache**

**Weitere Anmerkungen**

-

## Studiengang **Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)**

<b>Modul</b>	Werkstattvertiefung: Schreiben und Poetiken (Wahlpflichtmodul)
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Sarah Lehnerer</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Writing as Artistic Practise / Schreiben als künstlerische Praxis</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	mündlich/praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Writing as Artistic Practice / Schreiben als künstlerische Praxis</p> <p><i>She mimicks the speaking. That might resemble speech. (Anything at all.) Bared noise, groan, bits, torn from words.</i> Theresa Hak Kyung Cha: Dictee</p> <p>Schreiben als künstlerische Praxis hat eine lange Geschichte und kann viele Formen annehmen: als Mittel zur Strukturierung von Gedanken, als Übersetzungsprozess zwischen künstlerischer Intention und theoretischem Diskurs oder als performativ-poetischer Ausdruck bzw. eigenständige Form. Dabei können sich – besonders entlang feministischer Schreibpraktiken – Verbindungen zu den Gedanken anderer, Wahlverwandtschaften, kollektive und transindividuelle Prozesse entfalten.</p> <p>Im Seminar nähern wir uns dem Schreiben als künstlerischer Praxis auf mehreren Ebenen: In thematischen Lektüreblöcken beschäftigen wir uns mit historischen und zeitgenössischen Schreibpraxen bildender Künstler*innen – mit performativen, somatischen Ansätzen, feministischen und queeren Perspektiven, mit Erinnerung und Psychogeografie sowie dem Zusammenspiel von Bild und Text. Gelesen werden in Auszügen Texte von Theresa Hak Kyung Cha, C.A. Conrad, Leonore de Barros, Sophie Podolski, Etel Adnan, Unica Zürn, Luzie Meyer, Hannah Black, Paul Preciado, Miriam Cahn, Ann Truitt, Keren Cytter, Moira Davey, Juliette Blightman, Pati Hill, Johanna Hedva, Jutta Koether u. a. Lektürevorschläge der Teilnehmenden sind willkommen.</p> <p>In den praktischen Einheiten werden wir uns in gemeinsamen Schreibübungen den Anfängen eines eigenen Schreibens widmen und anfängliche Verunsicherung umarmen. Im Verlauf des Seminars soll ein eigenes textbasiertes Projekt entwickelt oder eine bereits bestehende Textarbeit eingebracht und weiterentwickelt werden. Diese entstehenden Texte diskutieren wir gemeinsam – auch im Kontext der jeweiligen eigenen künstlerischen Praxis. Zum Abschluss werden sie in einer kleinen gemeinsamen Zine-Publikation zusammengeführt. Schreiben ist in allen Sprachen möglich; begleitende Übersetzungsprozesse sind willkommen.</p>
<b>Zeit</b>	4 Blockveranstaltungen (1. 23./24.10. 16-18 / 10-12 Uhr // 2. 27./28.11. 16-18 / 10-12 Uhr // 3. 15./16.1. 16-18 / 10-12 Uhr / 4. 5./6.2. 16-18 / 10-12 Uhr) + wöchentlich donnerstags, 16-18 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Mozartstraße 51, 3. OG
<b>Teilnehmerzahl</b>	15
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	bis 10.10.25 unter: <a href="mailto:sarahlehnerer@gmail.com">sarahlehnerer@gmail.com</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch / Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode)</b>	<b>ECTS</b>
	<b><u>Architektur (BA/MA)</u></b>
	<b><u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u></b>

**BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)**  
**abk-interdisziplinär / 2 ECTS**  
**Textildesign**  
**Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache**  
**Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)**  
**Bild & Medien (BM) / 3 ECTS**  
**Intermediales Gestalten**  
**Wahlpflicht (IMG W1-2) / 3 ECTS**

**Weitere Anmerkungen**

Ein Reader wird zu Beginn der Lehrveranstaltung geteilt.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
<b>Modul</b>	Werkstattmodul: Audiolabor
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	LBA Oliver Frick
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>sonic art - sculpting sound - interactive structures</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar, Projekt
<b>Art der Prüfung</b>	kunstpraktische Prüfung
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Schall ist ein wesentlicher Teil unserer Welt. Abseits der musikalischen Organisation von Tönen nach Regeln der Harmonielehre bietet Klang eine wertvolle Ressource als Material zur künstlerischen Gestaltung. Schwerpunkte des Seminars bilden eine vertiefende Auseinandersetzung mit kreativer Klanggestaltung, dramaturgischen Strategien, nichtlinearen Techniken und interaktiven Werkzeugen sowie die Auseinandersetzung mit Werken anderer zur Gewinnung eigener künstlerischer Perspektiven und Arbeitsansätzen zur Gestaltung von Dramaturgien und Klangstrukturen. Integraler Bestandteil des Seminars ist die kontinuierliche selbständige praktische Arbeit der Studierenden, die über das Semester hinweg eigene Projekte erarbeiten, die zu Beginn des nächsten Semesters präsentiert werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Projekte der Studierenden unabhängig vom gemeinsamen Seminar in Einzelbesprechungen zu entwickeln.</p>
<b>Zeit</b>	Donnerstags 11.00-13.00 Uhr + Einzeltermine für Projektentwicklung
<b>Ort/Raum</b>	Außenstelle Mozartstraße 51
<b>Teilnehmerzahl</b>	begrenzt
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung per E-Mail bis zum 10.10.2025 an <a href="mailto:img1@oliverfrick.com">img1@oliverfrick.com</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch / Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><b>Architektur (BA/MA)</b>  <b>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</b>  <b>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</b>  <b>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</b>  <b>Textildesign</b>  <b>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</b>  <b>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</b>  <b>Bild &amp; Medien (BM) / 3 ECTS</b>  <b>Intermediales Gestalten</b>  <b>Wahlpflicht (IMG W1-2) / 3 ECTS</b>  <b>Wahlpflicht BKB/3 ECTS</b></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Kurs und Übung sind für Interessierte anderer Fachrichtungen zugänglich, soweit noch freie Plätze vorhanden sind.

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
<b>Modul</b>	Bewegungsstudio Asphalt
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA NAF (Nana Hülsewig und Fender Schrade)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Körper und Öffentlichkeiten</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Workshop
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Im Fokus des Workshops steht das Erproben von Situationen im Alltagsgeschehen, im öffentlichen Raum und beim Entwickeln eigener Arbeiten. Der Workshop beschäftigt sich mit dem Befragen der unmittelbaren künstlerischen und performativen Praxis. Wie lassen sich unsere vielfältigen Körper in ihrer Besonderheit aushalten. Der Körper, in dem wir ständig wohnen, ist hier Ausgangspunkt, um in Resonanz mit uns selbst und anderen zu kommen. Was erzählen unsere Körper, ohne dass es uns bewusst ist? Im Spiegel der anderen Kursteilnehmer*innen können wir das reflektieren. Um das zu erproben, brauchen wir gegenseitiges Vertrauen und Verbindlichkeit, wir brauchen künstlerische Freiräume, Räume ohne Zurückweisung und ohne Rechtfertigung. Der Kurs baut auf einer gemeinsamen täglichen Körperarbeit auf und vertieft sich Tag für Tag. Es ist möglich ihn einmalig zu besuchen oder ihn fortlaufend über 2 Jahre zu vertiefen. In jedem Kurs bieten wir ein anderes Thema und einen anderen körperlichen und inhaltlichen Schwerpunkt an. NAF bieten im Zeitraum des Blockseminars Beratungstermine an, die auch unabhängig zum Workshop genutzt werden können, um die eigenen Arbeiten zu besprechen.
<b>Zeit</b>	Blockveranstaltung 4 Tage, 10-18 Uhr, 23.01.25-26.01.25
<b>Ort/Raum</b>	Heusteigtheater, Heusteigstraße 45
<b>Teilnehmerzahl</b>	begrenzt
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	bitte spätestens eine Woche vor Kursbeginn an nafnif2015@gmail.com
<b>Sprache</b>	Deutsch / Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u> <u>Textildesign</u> <u>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</u> <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> <u>Raum (R) / 3 ECTS</u> <u>Intermediales Gestalten</u> <u>Wahlpflicht (IMG W1-2) / 3 ECTS</u>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

Studiengang	Körper, Theorie und Poetik des Performativen (M.F.A.)
<b>Modul</b>	Werkstattvertiefung: Videoraum (Wahlpflichtmodul)
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Sabrina Schray</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>FACE BODY CUT</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar und Übungen
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch (Film)
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Entlang von Filmbeispielen des NEW QUEER CINEMA MOVEMENTS untersuchen wir das Verhältnis zwischen Körpern, Raum, Zeit und dem filmischen Apparat. Schnitt, Text, Rhythmus, Genre-Mixing und die erzählerische Struktur werden im no-budget/low-budget NEW QUEER CINEMA auf einzigartige Weise eingesetzt. Das NQC bricht mit unreflektiert immersiven Filmerlebnissen und gibt den Körpern und ihrem Innen auf der Leinwand Raum außerhalb einer Subjekt Objekt-Logik des Betrachtens zu erscheinen. Dieser Ansatz dient uns als Inspiration für praktische Versuche eine eigene Bewegt-Bild-Sprache zu entwickeln und eine kollektive Sprache zu erproben. Am Ende des Seminars findet ein gemeinsames Showing statt, das Möglichkeiten der Präsentation von Bewegtbild-Material austestet. Ein Drittel des Seminars steht zur Verfügung, um eigene Arbeiten zu sichten und weiterzuentwickeln.
<b>Zeit</b>	freitags 14-17 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	AKA-Kino und Bewegungsraum in der Mozartstraße 51
<b>Teilnehmerzahl</b>	12 (maximal)
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Voranmeldung bitte per E-Mail an <a href="mailto:sabrina.schray@abk-stuttgart.de">sabrina.schray@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch / Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u> <u>Textildesign</u> <u>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</u> <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> <u>Bild &amp; Medien oder Raum (BM, R) / 3 ECTS</u> <u>Intermediales Gestalten</u> <u>Wahlpflicht (IMG W1-2) / 3 ECTS</u>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Basiswissen in der Postproduktion ist Voraussetzung. Ein Kurs dazu kann parallel in der Medienwerkstatt belegt werden. Masterstudierende haben Vorrang.

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Bild und Medien oder Raum
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>AMin Lisa Mühleisen</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Bild und Sprache</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung, Präsentation, Gruppenbesprechung
<b>Art der Prüfung</b>	mündlich, praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>»<i>There is a tension set up between my titles and the pictures. The titles are not the pictures nor vice versa, but they work on each other. The titles add a new dimension; they are like new or added colors</i>« in: Marcel Duchamp zit. in Laurence S. Gold, <i>A Discussion of Marcel Duchamp's View on the Nature of Reality and Their Relation to the Course of His Artistic Career</i>“. Senior Thesis, Princeton University, 1958, S.viii-ix.</p> <p>»<i>Das Problem besteht nicht darin, die Leute zum Reden zu bringen, sondern ihnen leere Zwischenräume von Einsamkeit und Schweigen zu verschaffen, von wo aus sie endlich etwas zu sagen hätten.</i>« in Gilles Deleuze: <i>Unterhandlungen 1972–1990</i>, Frankfurt am Main 1993, S. 188.</p> <p>Ein Kunstwerk bildet konventionell mit seinem Titel eine unauflösliche Einheit. Bei näherer Reflexion dieses Zusammenhangs stellen sich – sowohl allgemein als auch in Hinblick auf spezifische Positionen und Werke – Fragen nach der genauen Rolle und der Gewichtung der unscheinbaren oder mitunter lauten sprachlichen Beigabe: Gehört der Titel zum äußeren Kontext des Kunstwerks oder ist er vielmehr als ein immanenter Bestandteil desselben zu betrachten? Handelt es sich dabei um eine rein immaterielle Größe oder ist die jeweils konkrete physische Manifestation der sprachlichen Bezeichnung selbst Teil der künstlerischen Gestaltung? Woran kann dies scheitern, wie gelingen? Die Teilnehmer*innen präsentieren eine eigene Arbeit mit dazugehörigem Titel in einer frei gewählten räumlichen Setzung. Dabei wird besondere Aufmerksamkeit auf die Stellung der textlichen Beigabe im Verhältnis zum bildnerischen Material gelegt. Diese Setzung wird anschließend in der Gruppe analysiert und diskutiert.</p>
<b>Zeit</b>	dienstags von 14 – 15:30 Uhr am 28.10., 11.11., 25.11., 2.12., 9.12.2025
<b>Ort/Raum</b>	Altbau, Raum 215B
<b>Teilnehmerzahl</b>	12
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung bitte per E-Mail bis spätestens zum 28. Oktober 2025 an <a href="mailto:lisa.muehleisen@abk-stuttgart.de">lisa.muehleisen@abk-stuttgart.de</a> Bei erhöhter Nachfrage wird der Zugang zur Lehrveranstaltung über den Anmeldezeitpunkt geregelt.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><a href="#">Architektur (BA/MA)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a>  <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a>  <a href="#">Textildesign</a>  <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a>  <a href="#">Wahlpflicht BKB /3 ECTS</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Bild und Medien oder Raum
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Elif Çelik</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>ALLES WAS UNS FEHLT</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Vortrag, Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	schriftlich oder mündlich
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>In der Vorlesung "ALLES WAS UNS FEHLT" werden Themen behandelt, die in der Kunstgeschichte und akademischen Lehre zu wenig Beachtung finden. Im Zentrum stehen die Perspektiven von BIPOC sowie Kunst aus der WANA-Region. Zudem werden zentrale Themen wie Antidiskriminierungsarbeit, intersektionaler Feminismus und diskriminierungssensible Ansätze in der Kunstpraxis und -vermittlung aufgegriffen.</p> <p>Ziel der Veranstaltung ist es, die Vielfalt künstlerischer Ausdrucksformen anzuerkennen und eine kritische Reflexion über bestehende gesellschaftliche und akademische Strukturen anzuregen.</p> <p>Durch Gastbeiträge von Expert:innen aus verschiedenen Disziplinen – darunter Künstler:innen, Wissenschaftler:innen und Aktivist:innen – wird die Vorlesung interdisziplinär und praxisnah gestaltet. Die Studierenden haben die Gelegenheit, neue Perspektiven auf die Wechselwirkungen zwischen Kunst, Gesellschaft und Politik zu entwickeln und ein vertieftes Verständnis für eine inklusivere und gerechtere Kunstwelt zu gewinnen.</p> <p>Die Vorlesung wird öffentlich angeboten und richtet sich an alle, die sich mit den sozialen, politischen und kulturellen Dimensionen der Kunst auseinandersetzen möchten.</p> <p>Für weitere Informationen oder Rückfragen zu organisatorischen Aspekten stehe ich gerne zur Verfügung.</p>
<b>Zeit</b>	Mittwoch oder Donnerstag von 14-17 Uhr (je nach Absprache wie der Raum zur Verfügung steht)
<b>Ort/Raum</b>	Bildhauerbau 28/29
<b>Teilnehmerzahl</b>	15
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung per Mail an <a href="mailto:info@elifcelik.de">info@elifcelik.de</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><a href="#">Architektur (BA/MA)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a>  <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a>  <a href="#">Textildesign</a>  <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Bild und Medien
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Claudia Heinzler LBA Thora Gerstner</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>expeditionem vitrum – ein Tandem-Pilotprojekt</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	praktisch/theoretischer Workshop, Einzel- und Gruppenbesprechungen
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Der Kurs basiert auf einer Kollaboration mit der Bewährungshilfe Stuttgart. Es werden Tandems Studierender und junger Erwachsener aus dem Programm der Bewährungshilfe Stuttgart verknüpft, um gemeinsam Arbeitsmöglichkeiten mit dem Material Glas zu entwickeln. Der Kurs ist inklusiv und offen für Interessierte aller Studiengänge.</p> <p>Das Modul schließt mit einer Ausstellung im Kunstzentrum Karlskaserne in Ludwigsburg ab. Eröffnung ist im Frühsommer 2026.</p>
<b>Zeit</b>	1. Termin: 29.10.2025, 14.00 alle Weiteren nach Absprache
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Raum 300
<b>Teilnehmerzahl</b>	6
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	per Mail an <a href="mailto:claudia.heinzler@abk-stuttgart.d">claudia.heinzler@abk-stuttgart.d</a>
<b>Sprache</b>	Der Workshop ist offen für englischsprachige Studierende und kann bei Bedarf gerne zweisprachig gehalten werden
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><u><a href="#">Architektur (BA/MA)</a></u>  <u><a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a></u>  <u><a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a></u>  <u><a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a></u>  <u><a href="#">Textildesign</a></u>  <u><a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a></u></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Bild und Medien
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Letizia Werth Prof.in Katrin Plavčak</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Das Experiment zwischen Zeichnung und Malerei</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Workshop
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>In der Veranstaltung werden verschiedene Möglichkeiten vorgestellt, wie man experimentell mit der Zeichnung umgehen und sie in der Malerei einsetzen kann. Veranschaulicht wird dies anhand der Cyanotypie, die ursprünglich der Fotografie zugeordnet wird, sowie mithilfe der Monotypie, einer Drucktechnik, die einzigartige Abdrücke ermöglicht. Beide Verfahren vereinen Elemente aus Malerei, Zeichnung und Fotografie und ermöglichen eine spontane und ungewöhnliche Bildgestaltung. Durch die unkonventionelle Anwendung herkömmlicher Techniken werden Transformationsprozesse in der künstlerischen Praxis sichtbar und es werden neue Ausdrucksmöglichkeiten für die Malerei eröffnet.</p> <p>Während des Workshops werden wir verschiedene Materialien gemeinsam erforschen und ausprobieren sowie Beispiele von Künstler*innen betrachten. Das Ziel des Kurses besteht darin, durch Experimentierfreude die individuelle Bildsprache zu erweitern und vorhandenes Bildmaterial auf kreative Weise weiterzuentwickeln.</p>
<b>Zeit</b>	Block I, Mittwoch / Donnerstag 5./6.11.2025, 12-17 Uhr Block II, Teil der Interdisziplinären Woche
<b>Ort/Raum</b>	Malerei-Werkstatt
<b>Teilnehmerzahl</b>	12
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Angaben zum Anmeldeprozedere
<b>Sprache</b>	Deutsch / Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><a href="#">Architektur (BA/MA)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a>  <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a>  <a href="#">Textildesign</a>  <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Bild und Medien oder Raum
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Tuğba Şimşek Prof.in Sofia Hultén</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Portfolio und künstlerische Reflexion: Austausch mit Tuğba Şimşek</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Analyse und Feedback zu den mitgebrachten Arbeiten mit dem Ziel, die künstlerische Handschrift und den roten Faden in der Mappe herauszuarbeiten.</p> <p>Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende, die ihre künstlerische Praxis vertiefen, ihre Arbeitsweisen reflektieren und gezielt an der Erstellung ihrer Mappe arbeiten möchten. Der Schwerpunkt liegt auf intensiven Gesprächen, Diskussionen und einem kollegialen Austausch, um individuelle Stärken herauszuarbeiten und künstlerische Positionen weiterzuentwickeln.</p> <p>Unter der Leitung der zeitgenössischen Künstlerin Tuğba Şimşek erhalten die Teilnehmenden eine praxisnahe und inspirierende Begleitung. Tuğba Şimşek ist bekannt für ihre skulpturalen, installativen und zeichnerischen Arbeiten und bringt ihre Expertise aus dem internationalen Ausstellungswesen und ihrer künstlerischen Forschung in die Beratung ein. Mit ihrer lockeren und gleichzeitig präzisen Herangehensweise schafft sie einen Raum, in dem Studierende offen über ihre Werke sprechen und neue Perspektiven auf ihre Arbeiten gewinnen können.</p> <p>Die Mappenberatung ist nicht nur ein technisches Feedbackformat, sondern bietet auch die Möglichkeit, sich intensiv mit der eigenen künstlerischen Identität auseinanderzusetzen und neue Wege in der eigenen Praxis zu entdecken.</p>
<b>Zeit</b>	<p>13.10.2025 27.10.2025 10.11.2025 24.11.2025 08.12.2025 22.12.2025 05.01.2026 19.01.2026</p> <p>16.02.2026 gemeinsame Termine aller TeilnehmerInnen 23.02.2026 gemeinsame Termine aller TeilnehmerInnen (individuell nach Absprache verbindlich anpassbar)</p>
<b>Ort/Raum</b>	Klassenatelier Klasse Hultén
<b>Teilnehmerzahl</b>	15-20
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung bitte per E-Mail an <a href="mailto:hello@tugbasimsek.com">hello@tugbasimsek.com</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><a href="#">Architektur (BA/MA)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a>  <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a></p>

Textildesign

**Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache**

**Weitere Anmerkungen**

-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Bild und Medien
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Claudia Magdalena Merk</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Menschen zeichnen lernen: Der Akt</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	mündlich, praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Beim Aktzeichnen geht es um die Erweiterung der eigenen künstlerischen Möglichkeiten durch das Zeichnen nach Modellen.</p> <p>Wir starten mit schnellen Skizzen und lernen dabei die Proportionen und Anatomie des Menschen kennen. Dabei trainieren wir unser Auge und lernen genau zu beobachten und wahrzunehmen. Das Erlernen des Zeichnens bedeutet vor allem, Sehen zu lernen. Wir bauen ein funktionales Verständnis für den menschlichen Körper auf und erweitern die eigenen künstlerischen Möglichkeiten, indem wir uns mit den Techniken Beil- und Buntstiftzeichnung, Kohlezeichnung, Tuschezeichnung und den verschiedenen Ausdrücken in der Malerei beschäftigen.</p> <p>In einem praxisorientierten Setting werdet ihr mit einem breiten Spektrum an künstlerischen Ausdrucksformen bekannt gemacht und baut so ein solides zeichnerisches Repertoire auf.</p> <p>Ebenfalls beschäftigen wir uns mit der Aktzeichnung im Zusammenhang der Kunstgeschichte und der Gegenwartskunst.</p>
<b>Zeit</b>	Mi und Do 13.30-16.30 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Raum 400 (Aktsaal)
<b>Teilnehmerzahl</b>	beschränkt
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung bitte per E-Mail an <a href="mailto:claudia.merk@abk-stuttgart.de">claudia.merk@abk-stuttgart.de</a> Kickoff beim ersten Termin.
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><a href="#">Architektur (BA/MA)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a>  <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a>  <a href="#">Textildesign</a>  <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a>  <a href="#">Wahlpflicht Bühnen- und Kostümbild /3 ECTS</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Zugelassen im Aktsaal sind nur für das Aktzeichnen angemeldete Studierende, die Verhaltensregeln im Umgang mit den Modellen hängen aus und müssen befolgt werden.

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Bild & Medien oder Raum (je nach präsentierter Arbeit) Diskriminierungssensible Perspektiven
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof. Andreas Opiolka</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Meinungen IX – (Die Form-Inhalt-Relation)</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar mit Gruppenbesprechungen und Präsentationen
<b>Art der Prüfung</b>	kunstpraktisch und mündlich
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p><i>»Meinungen entstehen aus Gedanken. Die kommen und gehen, sind wie Atmen. An etwas festhalten, das so flüchtig ist, offenbart ein großes Maß an Trägheit und Ignoranz. Man müsste, wenn man bei Verstand ist, wann immer man sich äußert, sagen: In dieser Sekunde glaube ich etwas, doch schon morgen könnte ich anderer Meinung sein. Ein Fass ohne Boden.«</i></p> <p>in: Sibylle Berg: <b>Vielen Dank für das Leben</b>, Carl Hanser Verlag, München, 2012, Seite 340</p> <p><i>»[...] Überzeugungen zu rechtfertigen – also zu bestimmen, ob sie sich im Vergleich mit anderen Meinungen behaupten – kann nur bedeuten, dass man sie mit anderen Meinungen vergleicht.«</i></p> <p>in: Jim Holt: <b>Als Einstein und Gödel spazieren gingen – Ausflüge an den Rand des Denkens</b>, Rowohlt Verlag, Hamburg, 2020, Seite 466</p> <p>Ist eine adäquate Form für das gefundene, was inhaltlich transportiert werden soll? Vermittelt sich das überhaupt, was man meint, im eigenen künstlerischen Werk ausgedrückt zu haben? Was kommt bei den Betrachter*innen wie an und/oder was nicht? Entdecken die Betrachter*innen Kontexte, Bedeutungs- und Sinnebenen, die man selbst gar nicht bedacht hat?</p> <p>Die Teilnehmer*innen der Veranstaltung sollen ausgehend vom jeweils präsentierten Werk möglichst ohne vorher zu wissen, was intendiert ist, ihre Meinungen, Eindrücke und Wahrnehmungen schildern und sich darüber austauschen, was sich ihnen vermittelt (30 Minuten). Danach hat der/die Urheber*in des präsentierten Werks die Möglichkeit, auf das Gesagte zu reagieren, Fragen zu beantworten und die ursprünglichen Absichten vorzustellen (10 Minuten). Pro Termin werden 3 solcher Austauschsituationen stattfinden. Je nachdem, wie übereinstimmend oder disparat die Aussagen ausfallen, werden die Gespräche hoffentlich produktive Auswirkungen für weitere Arbeiten haben ...</p>
<b>Zeit</b>	mittwochs von 16:30-19:00 Uhr (Start mit Inputvortrag am 22. Oktober 2025, danach weitere 5 Termine gleicher Wochentag, gleiche Uhrzeit am 12. und 28. November 2025, 03. Und 10. Dezember 2025 und 14. Januar 2026 (Ersatz- und/oder Zusatztermine: 21. und 28. Januar 2026)
<b>Ort/Raum</b>	Altbau, Raum 215B
<b>Teilnehmerzahl</b>	15
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung über <a href="mailto:andreas.opiolka@abk-stuttgart.de">andreas.opiolka@abk-stuttgart.de</a> bis spätestens 13. Oktober 2025. Bei erhöhter Nachfrage wird der Zugang zur Lehrveranstaltung über den Anmeldezeitpunkt geregelt.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>

**Andere zugelassene Studiengänge /  
Module (Modulcode) ECTS**

Architektur (BA/MA)  
**abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS**  
BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)  
**abk-interdisziplinär / 2 ECTS**  
Textildesign  
**Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache**  
Wahlpflicht Bühnen- und Kostümbild /3 ECTS  
**abk-interdisziplinär / 2 ECTS**

**Weitere Anmerkungen**

-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Bild und Medien
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof.in Dr. Katrin Anika Ströbel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	Drawing as Mother Tongue
<b>Art der Veranstaltung</b>	Blockseminar, Kolloquium, Exkursion
<b>Art der Prüfung</b>	theoretisch & praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Drawing as Mother Tongue</p> <p>The block seminar Drawing as Mother Tongue explores the linguistic and political dimensions of drawing. Language(s) as text or title are often an integral part of drawing-based works. Many young artists with a migration or diasporic background appreciate drawing as a flexible, easily transportable, and affordable medium.</p> <p>Collectives such as Dessins sans papier, who offer drawing workshops in refugee accommodations, demonstrate that drawing can often serve as a form of communication when other languages reach their limits.</p> <p>In recent years, drawing also appears to be the medium of choice, particularly for migrant artists, as well as artists (and art students) from non-academic households and queer communities. This phenomenon will be a central topic of our exploration.</p> <p>The seminar is divided into two parts: collective reading and theoretical-practical work during the first block at ABK, followed by an excursion to the colloquium Drawing as a Social Gesture, which will take place at the end of November at the Fonds Régional d'Art Contemporain in Amiens – the art center hosts the largest public collection of contemporary drawing in Europe.</p> <p>The block seminar will primarily be held in English, but all other mother tongues or foreign languages are also warmly welcome; we will try to juggle between visual and verbal languages.</p>
	Anmeldung / Registration till September 30th via email to: katrin.stroebel@abk-stuttgart.de
<b>Zeit</b>	Blocktermine: 16./17. Oktober / 26./27. November u.n.V.
<b>Ort/Raum</b>	Atelier 303 / Aktzeichensaal
<b>Teilnehmerzahl</b>	begrenzt
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung bitte per E-Mail an den Tutor der Klasse Ströbel: Janosch.Mueller@stud.abk-stuttgart.de
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><u>Architektur (BA/MA)</u>  <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u>  <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u>  <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u>  <u>Textildesign</u>  <b>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</b></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

**Studiengang****Diplom Bildende Kunst  
Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)**

<b>Modul</b>	Bild und Medien oder Raum (je nach präsentierter Arbeit)
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Valentine Gardiennet</b> <b>Prof.in Dr. Katrin Anika Ströbel</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>My Head is a Box. On the Power of Fanzines.</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Blockseminar, Workshop, Exhibition
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p><b>My head is a box: On the Power of Fanzines</b></p> <p>Valentine Gardiennet (*1997 in Dijon) is Paris based artist who develops her work with tons of joy and humor, moving between drawing and installation. <a href="https://www.valentinegardiennet.com/">https://www.valentinegardiennet.com/</a></p> <p>In collaboration with Katrin Ströbel she suggests a workshop, taking the work and thinking of American artist Amy Sillman as a starting point. Sillmans art feels politically relevant today, and studying her practice collectively offers rich ground for discussion. While she's best known for her process-based paintings that shift between abstraction and figuration, Valentine is especially interested in her fanzine and drawing practices.</p> <p>Sillman uses humor, satire, and absurdity in her fanzines. For her, the fanzine becomes an extension of her visual thinking—a space for improvisation, reflection, and freedom. It acts both as a complement and a challenge to her other practices like painting and installation.</p> <p>Historically, fanzines break down hierarchies between “high” and “low” art, between sculpture and comics, between seriousness and visual wit. As a student, making fanzines helped me survive creatively—offering a quick, collective, and liberating way to express ideas. These ephemeral objects captured my unfiltered thoughts and gave me new perspective on my broader practice.</p> <p>In this workshop, Valentine Gardiennet likes participants to reflect on the “other side” of their own practice—the thoughts, doubts, sketches, and gestures that come before the finished work, exploring Sillman’s practice, and zines, alongside work by artists like Walter Swennen, Sarah Tritz, Philip Guston, Laura Owens, and Roxanne Maillet, all of whom blend image, text, and form in playful, radical ways.</p> <p>In the second part, we’ll create our own fanzines using available materials and quick processes—small gestures to produce shareable, powerful objects.</p> <p>„Recently, a student handed me a fanzine during a jury session at the École des Beaux-Arts in Caen. I read it on the train, knowing it might soon be lost or forgotten—yet it stayed with me. That’s the power of a fanzine: a fragile thing that quietly preserves a moment in time and becomes something to treasure years later.“ (Valentine Gardiennet)</p> <p><b>The workshop / block seminar will primarily be held in English, might includes some bits of French and German</b></p>
<b>Anmeldung / Registration til September 30th via email to:</b>	janosch.mueller@abk-stuttgart.de
<b>Zeit</b>	Blocktermine: 18./19. November / 16./17. Dezember u.n.V. (Ausstellung in der Bibliothek im Februar 2026)
<b>Ort/Raum</b>	Atelier 303 / Aktzeichensaal
<b>Teilnehmerzahl</b>	begrenzt
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung bitte per E-Mail an den Tutor der Klasse Ströbel, janosch.mueller@stud.abk-stuttgart.de
<b>Sprache</b>	Englisch

**Geöffnet für Hörer\*innen anderer  
Studiengänge**

**ja**

**Andere zugelassene Studiengänge /  
Module (Modulcode) ECTS**

[Architektur \(BA/MA\)](#)

[abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS](#)

[BA Konservierung und Restaurierung \(G, O, P, W, M\)](#)

[abk-interdisziplinär / 2 ECTS](#)

[Textildesign](#)

[Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache](#)

**Weitere Anmerkungen**

-

**Studiengang****Diplom Bildende Kunst  
Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)****Modul**

Bild und Medien

**ECTS**

3 ECTS

**Dozent\*in/Prüfer\*in**

**Prof.in Cristina Gómez Barrio**  
**Prof. Wolfgang Mayer (Discoteca Flaming Star) with**  
**Rachel Gill (abk-Solitude Fellow for Performance & Co-Teaching)**

**Titel der Veranstaltung**

Performative Praxis für Einsteiger (Case studies from the histories of performance)

**Art der Veranstaltung**

Study group. Seminar

**Art der Prüfung**

keine

**Beschreibung der Veranstaltung**

In dieser Studiengruppe wollen wir performative Prozesse verstehen, indem wir Performances aus verschiedenen Kunstgeschichten als Fallstudien untersuchen. Wir werden als Macher.innen agieren, die an Performance und performativen Prozessen interessiert sind.

Die zu untersuchende(n) Performance(s) können von den Teilnehmer.innen in die Gruppe eingebracht werden (Fotos/Videos + Text oder andere kontextualisierende Materialien), ebenso wie die Auswahl einer der Performances, die in der Liste im Anschluss an diese Beschreibung vorgeschlagen werden.

Der Versuch, eine Performance zu verstehen, indem man diese als Fallstudie behandelt, bedeutet, sie eingehend zu analysieren, in ihren verschiedenen Facetten und in der Spezifität ihres historischen Kontextes. Die Treffen sind als partizipative Werkstatt konzipiert, in welcher wir uns gemeinsam und mit Hilfe verschiedener Materialien dem zu untersuchenden Werk als einem zu verstehenden Prozess nähern. Das Studium der Konkretheit und Spezifität eines Werks hilft uns, vom Abstrakten wegzukommen und viele der Entscheidungen zu verstehen, die ein Werk formen, und wie sich diese zu bestimmten Traditionen verhalten (sie bestätigen oder untergraben).

Die Herangehensweise anhand von Fallstudien wird uns nicht zu allgemeinen Schlussfolgerungen führen, sondern zu einer temporären Collage von Singularitäten, die uns Material für Erfahrung und Reflexion liefert.

Diese Werkstatt richtet sich an alle, die neugierig auf das Performative sind, sowie an diejenigen, die sich mit nicht-kanonischen und/oder kanonisierenden Methoden beschäftigen wollen. Was wird Teil eines Archivs?

Bring your case studies or select from the following:  
(in the workshop we have diverse materials on each of the works bellow).

- Marina Abramovic "Lips of Thomas" (1975) - Text Erika Fischer-Lichte
- Jack Smith (\*1932 - 1989+) "Misc performances in his studio" - Fred Dewey
- Carolee Schneemann "Fuses" (1964-67) - Rebecca Schneider
- Annie Sprinkle "Post Porn Modernist" (1989 1996) — Rebecca Schneider
- Gregg Bordowitz "Gimme Danger" at Triple Canopy NY (2018) a lecture Performance
- Las Tesis "Un Violador en tu Camino" (A Rapist in Your Path) (2019) - Manifest
- Sanja Ivezekovic "Triangle" (1979) - Text Ruth Novak
- Vaginal Davis "The White to Be Angry": Vaginal Davis's Terrorist Drag (1997) – Text Juan Esteban Muñoz
- Jenny Livingston "Paris is Burning" (1991) – Text Peggy Phelan
- Yvonne Rainer "Trio A" (1978) + "Lives of Performers" (1972) -
- Simone Forti "News Animation" - Text Fred Dewey: „Die Welt verkörpern“
- Lisa Mühlleisen "Untitled" (2013) - Text Wolfgang Mayer
- Adrian Piper - Text Fred Moten

- Andrea Fraser "Official Welcome" (2003) + "Museum Highlights: A Gallery Talk" (1989) - Texts and scripts by herself. E.g.: Andrea Fraser "Performance or Enactment"
- Anne Imhoff "Faust" Texte von Kerstin Stakemeier + Julianne Rebentisch + Benjamin Paul
- The Valparaiso School "Henri Tronquoy Agora and Vestal" (1972) - p.98 + fragments from introduction + exercises in walking
- Esther Ferrer "Intimo y Personal" (1971) - Ausführung der Performance (score)
- Ana Mendieta Filme - Films- Text Chrissie Iles
- Simon Leung "City of Squatters" (2021) - a lecture Performance
- Nancy Holt "Sun Tunnels" (1973-76) - Text Alena Williams "Concrete Traces" and/or "Introduction"

<b>Zeit</b>	2x montags/Monat 10:30h-12:30h
<b>Ort/Raum</b>	Mozartstr. 3. OG
<b>Teilnehmerzahl</b>	14
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung am 1. Tag (20. Oktober 2025) vor Ort
<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u> <u>Textildesign</u> <u>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</u>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Bild und Medien oder Raum (je nach präsentierter Arbeit) Diskriminierungssensible Perspektiven
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>A joint project by</b> <b>Prof.in Fabienne Hoelzel (FG Architektur / Entwerfen und Städtebau)</b> <b>Prof.in Lucienne Roberts (FG Design / Kommunikationsdesign)</b> <b>Prof. Wolfgang Mayer + Prof.in Dr. Cristina Gómez Barrio (FG Kunst / MFA Body, Theory, Poetics of the Performative + Fachklasse für Performative Praxis)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>What we share</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Interdisziplinäres Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	keine
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	A bi-weekly format, in which home and international students alike are invited to share work and preoccupations as artists, as architects, as designers – and as a precursor to originating interdisciplinary projects. As professors with differing backgrounds, we will accompany these encounters with contributions, reflections and examples to demonstrate the personal and professional value of exchange and to prompt and facilitate outcomes made possible because of the multiplicity that is ABK.
<b>Zeit</b>	every second week, Wednesday 10–12h
<b>Ort/Raum</b>	Neubau 2 / Room 1.14
<b>Teilnehmerzahl</b>	unbegrenzt
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	register on first date
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<b><u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u> <u>Textildesign</u> <u>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</u></b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Minimum requirements: - One presentation of own work - Openness to collaboration with participants from other disciplines
	Dates: 22.10. speed dating 05.11. feedback exercises 19.11. presentations 03.12. (interdisciplinary week!) presentations 17.12. presentations 14.1.26. presentations 11.2.26. presentations

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Bild und Medien
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Julia Schmid</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Only Black on White? – Grundlagen / Experimente in der Zeichnung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Impuls-Workshop
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Ziel des Workshops ist es, den Zugang zu verschiedenen zeichnerischen Möglichkeiten und Medien g r u n d s t ä n d i g und experimentell zu öffnen - dies speziell für die Studienbeginner*innen der künstlerischen Fächer. Dabei soll vielseitig zeichnerisch experimentiert werden.</p> <p>Das Zeichnen ist eine besonders unmittelbare, körperlich-sinnliche Tätigkeit und darin immer schon zentral für die künstlerische Praxis: als Notat, (Ideen-)Skizze, Gegenstands- und Raumstudie oder als intensive Erfassung eines atmosphärischen, momenthaften Eindrucks, der sich ebenso spontan-gestisch wie auch konzentriert in grafische Strukturen und Rhythmen übertragen kann.</p> <p>Zwischen <i>Auge und Hand, Papier und Verstand</i>: hier entwickeln sich zeichnerische Prozesse ebenso direkt und emotional wie geplant. Im Übertragungsprozess von Ideen, Erinnerungen und vor allem Gesehenen entsteht in der Zeichnung spannendes Neues und öffnet Türen für weitere Ideen.</p>
<b>Zeit</b>	<p>Block I: Mo 24.11.-Mi 26.11.25</p> <p>Block II: Mo 26.01.-Mi 28.01.26</p>
<b>Ort/Raum</b>	Treffpunkt: Ateliers Klasse Prof. Bier / Raum 219 und 221 (Altbau)
<b>Teilnehmerzahl</b>	begrenzt auf max. 14 Teilnehmer*innen, der Workshop richtet sich vornehmlich an die Studierenden aus den Grundklassen
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	verbindliche Anmeldung bitte per E-Mail bis zum 25.10. an juschmid@web.de
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja, sollten Plätze frei sein, steht der Workshop weiteren Studierenden offen</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><u>Architektur (BA/MA)</u>  <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u>  <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u>  <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u>  <u>Textildesign</u>  <u>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</u></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

**Studiengang****Diplom Bildende Kunst  
Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)**

<b>Modul</b>	Bild und Medien oder Raum (je nach präsentierter Arbeit)
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Jo Ziligen</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	Genius Loci
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	mündlich, praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Die Veranstaltung findet einmal im Semester statt und ist als Stegreifaufgabe konzipiert: An einem Tag wird ein zuvor unbenannter öffentlicher Ort begangen, erkundet und gemeinschaftlich diskutiert (Dauer 3 Stunden). Dabei entstehen prozesshaft kurze Entwurfsideen, die innerhalb von 24 Stunden in Einzel- oder Gruppenarbeit (max. 3 Personen) weiter vertieft und am darauffolgenden Tag präsentiert werden (Dauer 3 Stunden).</p> <p>Ziel ist ein vertieftes Verständnis, die Auseinandersetzung mit konkreten Gegebenheiten und dem Finden von Konzepten künstlerischen Ausdrucks. Das Format der Präsentation ist offen und soll die Charakteristik des besuchten Ortes überzeugend transportieren. Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an Studierende der Fachklassen Malerei und Architektur und ist auf eine Teilnehmerzahl von 15 Personen begrenzt (bei größerem Interesse entscheidet das Los).</p> <p>Für eine erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung sind beide Termine verpflichtend.</p>
<b>Zeit</b>	Terminangaben:  WS 25/26 26.01.26. / 3 Std 27.01.26. / 3 Std  SS 26 zweite Juni Woche (genauer Termin wird noch bekanntgegeben)
<b>Ort/Raum</b>	Treffpunkt: Wird bei Anmeldung per Mail bekannt gegeben
<b>Teilnehmerzahl</b>	15
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Angaben zum Anmeldeprozedere E-Mail an: <a href="mailto:jo_ziligen@web.de">jo_ziligen@web.de</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja, für Studierende der Architektur</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<b>Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</b>

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Bild und Medien oder Raum (je nach präsentierter Arbeit)
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Enno Lehmann</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Zellstoff als künstlerisches Material</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Workshop
<b>Art der Prüfung</b>	mündlich
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Es wird in die Möglichkeiten, Zellstoff als künstlerisches Material zu verwenden, eingeführt. Eine der Möglichkeiten sind Papiere herzustellen. Dabei wird es auch darum gehen, auf verschiedene ästhetische Eigenschaften einzugehen.
<b>Zeit</b>	KW 13, 23.-27. März 2026 (Werkstattmonat)
<b>Ort/Raum</b>	wird bei Anmeldung bekannt gegeben
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung bitte per E-Mail an <a href="mailto:enno.lehmann@abk-stuttgart.de">enno.lehmann@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#">Architektur (BA/MA)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a> <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a> <a href="#">Textildesign</a> <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Bild und Medien
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof.in Birgit Brenner</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Portfolio</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Übung
<b>Art der Prüfung</b>	mündlich
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Ein Portfolio dient zu Bewerbungs- und Selbstvermarktungszwecken und ist somit ein wesentlicher Baustein, sich mit seinen künstlerischen Arbeiten nach außen hin zu präsentieren. Inhalt des Moduls ist die Bedeutung eines Portfolios hinsichtlich Aufbau, Struktur, Text, Bildqualität und Informationsgehalt. Am Ende steht die Erstellung eines aussagekräftigen Portfolios.
<b>Zeit</b>	nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	nach Vereinbarung
<b>Teilnehmerzahl</b>	4
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung bitte per E-Mail an <a href="mailto:birgit.brenner@abk-stuttgart.de">birgit.brenner@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><a href="#">Architektur (BA/MA)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a>  <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a>  <a href="#">Textildesign</a>  <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a>  <a href="#">Bühnen- und Kostümbild</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Raum, Bild und Medien Diskriminierungssensible Perspektiven (DSP)
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Saskia Fischer</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Beyond Nature</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar, Exkursion, Präsentation
<b>Art der Prüfung</b>	mündlich, praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Im interdisziplinären Seminar <b>Beyond Nature</b> recherchieren wir zum dichotomen, kolonialen und kulturell geprägten Naturbegriff: Was ist Natur und was ist Landschaft? Wie lassen sie sich für uns als Gestalter:innen und Künstler:innen greifen? Was bedeutet Natur im Stadtraum und was definiert eine Landschaft? Wie verhalten sich diese Begriffe und Orte zu Identität? Wie ökologisch ist botanische Kunst? Inwieweit ist Umwelt politisch und ideologisch geprägt? Was meinen Post-Nature, Queer Ecology und Post-Humanism in der künstlerischen und gestalterischen Praxis? Wie übertragen sich diese Überlegungen in neue Werke?</p> <p>Wir setzen uns dabei mit Werken und Texten zu verschiedenen Themenschwerpunkten (Wald, Kompost, Identität, Technologie) auseinander, welche uns weitere Perspektiven auf unsere Fragestellungen eröffnen. Wir werden an mindesten drei Seminartagen Exkursionen zu ausgewählten Sammlungen und Kunst im öffentlichen Raum innerhalb des Stuttgarter Stadtgebiets machen, um die besprochenen Arbeiten und Texte in einen lokalen Kontext zu setzen.</p> <p>Ziel des Seminars ist eine kurze Präsentation, dass eine Reflexion der Seminarinhalte der eigenen künstlerischen Praxis und Interessen gegenüberstellt. Die Form der Präsentation ist frei wählbar. Die Studierenden werden durch Übungen und zahlreiche Beispiele angeleitet.</p>
	Das Seminar wird als Blockseminar in Deutsch und Englischer Sprache am 27., 28. und 31. Oktober 03., 04 und 07. November und 14. November stattfinden.
<b>Zeit</b>	27. Oktober-14. November 2025
<b>Ort/Raum</b>	Raum 28, Bildhauerbau
<b>Teilnehmerzahl</b>	begrenzt
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung per Mail an <a href="mailto:saskia.fischer@abk-stuttgart.de">saskia.fischer@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><a href="#">Architektur (BA/MA)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a>  <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a>  <a href="#">Textildesign</a>  <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a></p>

<b>Studiengang</b>	<b>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
	<b>Diplom Bildende Kunst</b>
<b>Modul</b>	Raum
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Suse Bauer</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Das keramische Relief – Ornament zwischen Fläche und Raum</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Praxisprojekt: Workshop
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Im Zentrum des Blockseminars steht das keramische Relief als künstlerische Praxis an der Schnittstelle von Fläche und Raum – mit besonderem Fokus auf das Ornament und dessen Beziehung zur Architektur. Das Seminar richtet sich an Studierende mit Vorerfahrung im Umgang mit dem Material Ton, einem konkreten Vorhaben für die Woche oder Teilnehmende aus den vorangegangenen Workshops „das baugebundene Relief“ und „das keramische Relief - Basiskurs“</p> <p>Ausgehend von eigenen Werkansätzen planen und realisieren die Teilnehmenden mehrteilige Reliefs und vertiefen ihr Wissen bezugnehmend auf Ton als formbares, strukturaufnehmendes Material. Eine kurze kunsthistorische Einführung ergänzt die praktische Arbeit. Im Mittelpunkt stehen zeitgenössische Positionen, ihre Themen und ihr gestalterischer Umgang mit Material und Oberfläche. Ton wird dabei nicht nur als formbares Medium verstanden, sondern auch als Trägermaterial gesellschaftlicher, politischer und utopischer Vorstellungen. Ziel ist es, das gestalterische und konzeptionelle Potenzial des Reliefs auszuloten und individuelle künstlerische Ansätze weiterzuentwickeln.</p>
<b>Zeit</b>	<p>Für den Workshop sind 2 Termine vorgesehen, wobei die beiden Termine nicht aufeinander aufbauen. Es sind dieselben Workshops, aber sie finden zu verschiedenen Zeiten statt.</p> <p>Februar: 07.02-13.02.26 und Mai: 04.05.-08.05.26</p>
<b>Ort/Raum</b>	Keramikbau / Werkstatt
<b>Teilnehmerzahl</b>	10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	per E-Mail an <a href="mailto:mail@susebauer.net">mail@susebauer.net</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch/Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>nein</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b> <b>Diplom Bildende Kunst</b>
<b>Modul</b>	Raum
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Jochen Wagner</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>»Wissen Sie, es gibt Kunst fürs Museum und es gibt Kunst am Bau.« — Fortsetzung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	mündlich, praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Einst erhielt ich in einem Kunst-am-Bau-Wettbewerb eine Absage, die mit den Worten kommentiert wurde: »Wissen Sie, es gibt Kunst fürs Museum und es gibt Kunst am Bau.« (JW)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Worin unterscheiden sich diese beiden Sphären?</li> <li>— Was ist hier unmöglich, was dort gelingt?</li> <li>— Wie zeitgemäß ist diese Form des Wettbewerbs heute noch?</li> <li>— Welche Berechtigung hat die Dauerhaftigkeit realisierter Arbeiten?</li> <li>— Und welche Tücken gibt es dabei?</li> <li>— Wo finden sich Grenzbereiche und Möglichkeiten neu anzusetzen?</li> </ul> <p>Gemeinsam begeben wir uns auf Touren zu Kunst im öffentlichen Raum und Kunst am Bau in der Region. Wir diskutieren Gelingensfaktoren und schauen hinter die Kulissen. Wir unternehmen Atelierbesuche und Exkursionen und sprechen mit Personen aus den Bereichen der Fachgremien und Kunstkommissionen, besuchen Sammler*innen und treffen Künstler*innen vor realisierten Arbeiten.</p> <p>In diesem Semester sind u.a. geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— KaB-Projekte Campus Neue Weststadt Esslingen a. N.</li> <li>— Studio Vierkant &amp; PFFFestival — urbane Kunst in Stuttgart</li> <li>— „Rechte Kunst“ im öffentlichen Raum</li> <li>— Kunstgießerei Strassacker</li> <li>— Projekt mit release Stuttgart e.V.</li> </ul> <p>Weiterhin besteht die Möglichkeit ausgeschriebene Wettbewerbe zu sichten und ggf. mit dem Seminar im Rücken, Feedbacks und gegenseitiger Unterstützung an einer eigenen Einreichung zu arbeiten.</p>
<b>Zeit</b>	wird bekanntgegeben, ca. fünf Termine im Semester
<b>Ort/Raum</b>	in Präsenz, wird bekanntgegeben
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 20
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung bitte per E-Mail an <a href="mailto:mail@jochenwagner.net">mail@jochenwagner.net</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#">Architektur (BA/MA)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a> <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a> <a href="#">Textildesign</a> <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Ein Semesterapparat mit relevanter Literatur befindet sich in der Bibliothek.

**Studiengang****Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)**  
**Diplom Bildende Kunst**

<b>Modul</b>	Raum
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof.in Cristina Gómez Barrio, Prof. Wolfgang Mayer (Discoteca Flaming Star) with Rachel Gill (abk-Solitude Fellow for Performance &amp; Co-Teaching)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Sound and Body (Artistic Practice - Active /Passive)::IMPROVISATION</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	moving and listening practice
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>In "Sound &amp; Body" during the WS 2025/26 Rachel Gill* and Discoteca Flaming Star propose a recurrent aureal and movement- based practice. Listening together and moving together are at the core of these encounters in which the perceptive and formulating modes of sound and movement are together and non-together as the A and B sides on a vinyl.</p> <p>This studio course explores movement improvisation as a democratic, process-based methodology that functions both as a performance tool and as a way of being in dialogue with other artists. Emphasizing curiosity over mastery and process over outcome, the course is grounded in values of amateurism, open-ended learning, and collective experimentation. Open to students from all disciplines, the course welcomes those interested in embodied practice and collaborative research. No prior dance or performance experience is required.</p> <p>Each class begins with a guided somatic warm-up designed to build awareness of movement mechanics, spatial relationships, gravity, and basic anatomy. These practices support students in developing confidence in their own movement and in becoming more attuned to others in motion. The core of each session is dedicated to the exploration of improvisation scores. We will draw from established approaches such as mirroring, Paxton's small dance, Authentic Movement, and chance procedures. We will also generate new scores using movement, language, sound, and everyday materials. During this time, students will alternate between practicing the scores and witnessing their peers. While observing, they are invited to engage with what they see by generating material in a form that feels most natural to them. This might include writing, drawing, photographing, filming, or working with sound, whichever medium best supports their responding. These acts of witnessing function as creative contributions in their own right and serve to deepen each student's relationship to both movement improvisation and their existing artistic practice.</p> <p>The final portion of each class is devoted to discussion. During this time, we will review the material generated in practice, reflect on emergent themes, and collaboratively shape the direction of future scores. These conversations, along with the student generated responses, will form a poetic archive that evolves throughout the term.</p> <p>Students are expected to participate fully in all aspects of the course, including movement, observation, response, and group dialogue. The course culminates in a collaboratively designed public event, installation, or publication.</p> <p>This studio course may be paired with an optional companion theory and reading seminar that meets every other week and provides critical and historical frameworks for improvisation, embodiment, collectivity, and interdisciplinary practice. (See entry in this VLV)</p>

Please be on time: Arriving late and leaving early is unfortunately disturbing the concentrated frame that is necessary for the practice of listening and moving together.

<b>Zeit</b>	Weekly, Monday 2pm to 5pm
<b>Ort/Raum</b>	Heusteigtheater
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Nicht erforderlich. Please be on time: Arriving late and leaving early is unfortunately disturbing the concentrated frame that is necessary for the practice of listening and moving together.
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u> <u>Textildesign</u> <b>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

**Studiengang****Diplom Bildende Kunst  
Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)**

<b>Modul</b>	Architektur
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>diverse Dozenten</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
<b>Art der Prüfung</b>	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Weitere Informationen zu den Lehrveranstaltungen sind dem Vorlesungsverzeichnis „Architektur“ zu entnehmen. Achtung: Vorlesungen (inkl. schriftlicher Arbeit bzw. Klausur) werden nach Studienordnung Künstlerisches Lehramt grundsätzlich mit 3 ECTS-Punkten gewertet.
<b>Zeit</b>	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
<b>Ort/Raum</b>	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
<b>Teilnehmerzahl</b>	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	-
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Design
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Prof.in Lucienne Roberts</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Medienschein Wintersemester 2025/26</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Kommunikationsdesign project
<b>Art der Prüfung</b>	Practical – discussion, visual presentations, outcome
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	During four sessions, we will be working with poetry – looking at the ways that typography, lettering and imagery can shape the way readers relate to a text. Please note that this course will be taught in English.
<b>Zeit</b>	13.01.26 / intro talk + briefing 9.30–10.45 / NB2 1.14 20.01.26 / presentation of initial ideas 9.30–11.30 / NB2 1.14 27.01.26 / presentation of refined ideas 9.30–11.30 / NB2 1.14 03.02.26 / final presentation 9.30–11.30 / NB2 1.14
<b>Ort/Raum</b>	NB2 / rooms see above
<b>Teilnehmerzahl</b>	minimum 5, maximum 10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Please email Prof.in Lucienne Roberts / lucienne.roberts@abk-stuttgart.de
<b>Sprache</b>	English
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	-
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst</b>
<b>Modul</b>	Werkstattvertiefung
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Shinroku Shimokawa</b> <b>Werkstatt für Bildhauerei (Stein und Holz)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Vertiefung Bildhauerei</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Entwicklung und Umsetzung eigenständiger Projekte in der Bildhauerei. Vorgesehene Materialien sind Stein, Holz, Beton oder Mixed-Media, Vorherige Teilnahme des Einführungskurses und selbständiges Arbeiten sind erwünscht.
<b>Zeit</b>	Die Anmeldung zu einer Werkstattvertiefung erfolgt nach einer Projektvorstellung. Termin nach Absprache.
<b>Ort/Raum</b>	Bildhauerbau / Steinsaal
<b>Teilnehmerzahl</b>	nach Bedarf
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung bitte persönlich oder per E-Mail an <a href="mailto:shinroku.shimokawa@abk-stuttgart.de">shinroku.shimokawa@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><a href="#">Architektur (BA/MA)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a>  <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a>  <a href="#">Textildesign</a>  <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Beim Arbeiten im Steinsaal müssen Sicherheitsschuhe getragen werden.

<b>Studiengang</b>	<b>Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst</b>
<b>Modul</b>	Werkstattvertiefung
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Thomas Putze (In Vertretung von KTL Tilmann Eberwein)</b> <b>Werkstatt für Bildhauerei (Metall)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Materialien und Werkzeuge der Performance</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Werkstattvertiefung
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Angetrieben von einer unerklärlichen Energie aber geleitet von formulierbaren Ideen bewegt sich mein Körper durch den Raum und erhält Aufmerksamkeit.</p> <p>Daraus ergeben sich vielfältige Möglichkeiten, aber auch Fallstricke, die wir uns im Einzelnen ansehen. Kleine Übungen wie Bewegungsskizzen spielen dabei genauso eine Rolle wie der handgreifliche Umgang mit Materialien und Werkzeugen der Bildhauerwerkstatt. Wir entdecken wie unsere Ideen und Körper durch den Widerstand von physikalischen Realitäten geschult und inspiriert werden.</p> <p>Ich wühle in meiner 30-jährigen Erfahrungsschatzkiste und ihr bringt eure frischen Ideen ein, das müsste ziemlich gut funktionieren!</p>
<b>Zeit</b>	Die Anmeldung zu einer Werkstattvertiefung erfolgt nach einer Projektvorstellung. Den Termin hierzu bitte individuell mit dem Werkstattlehrer vereinbaren.
<b>Ort/Raum</b>	Bildhauerbau / Raum 141
<b>Teilnehmerzahl</b>	5-10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Bitte schriftlich per E-Mail an <a href="mailto:thomas.putze@abk-stuttgart.de">thomas.putze@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u> <u>Textildesign</u> <u>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</u>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Werkstattvertiefung
<b>ECTS</b>	3
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Claudia Heinzler</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Werkstatt für Glasmalerei und Glasbearbeitung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Werkstattvertiefung
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Entwicklung und Umsetzung eigenständiger Projekte mit dem Werkstoff Glas. Das Angebot richtet sich an Studierende, die bereits Erfahrung mit dem Material Glas/Glasmalerei haben.
<b>Zeit</b>	Nach Absprache
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Raum 300 (Glaswerkstatt)
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	per Mail an <a href="mailto:Claudia.heinzler@abk-stuttgart.de">Claudia.heinzler@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#">Architektur (BA/MA)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a> <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a> <a href="#">Textildesign</a> <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Werkstattvertiefung
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Oliver Wetterauer</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>VR für alle</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Werkstatt Vertiefungsmodul
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	VR für alle beschäftigt sich mit einer breiten Palette an Werkzeugen im virtuellen Raum und deren Möglichkeit die eigene zeichnerische, malerische und raumbezogene Arbeit im virtuellen Raum zu erweitern. Neben dem Arbeiten mit den Programmen der vom Rechner ungebundenen VR-Brillen (Quest 2 und 3) soll auch der Datei-Transfer von Brille zu 3D-Software und den sich damit eröffnenden unterschiedlichen Verwendungsmöglichkeiten der digitalen Inhalte im Fokus der Veranstaltung stehen. Aus diesem Grunde ist der Kurs „3D Gestaltung mit blender“ verpflichtender Teil dieses Vertiefungsmoduls.
<b>Zeit</b>	Treffen jeweils an folgenden Tagen, jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr:  Mi 5.11. Do 4.12. Do 8.1.26 und Fr 9.1.26 (jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr) Mi 22.1.26 Do 12.2.26
<b>Ort/Raum</b>	Medienwerkstatt Kunst, NB2, Seminarraum, 0.07
<b>Teilnehmerzahl</b>	ca. 8-10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	anmelden unter: <a href="mailto:oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de">oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#">Architektur (BA/MA)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a> <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a> <a href="#">Textildesign</a> <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Werkstattvertiefung
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Frank David Hoffmann</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Vertiefung Lithografie</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Angebote für Studierende, die nach einem absolvierten Einführungskurs die Technik der Lithografie für ihre künstlerische Arbeit/Projekte individuell vertiefen möchten.
<b>Zeit</b>	Termine werden direkt abgesprochen; bitte frühzeitig (Semesterbeginn) melden.
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Räume 12 und 13
<b>Teilnehmerzahl</b>	2
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung und Absprache bitte per E-Mail an <a href="mailto:frankdavid.hoffmann@abk.stuttgart.de">frankdavid.hoffmann@abk.stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><a href="#">Architektur (BA/MA)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a>  <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a>  <a href="#">Textildesign</a>  <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Werkstattvertiefung
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Thorsten Nerling</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Gestaltung einer Künstlerwebseite</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Werkstatt-Vertiefungsmodul
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Inhalt des Werkstattvertiefungsmoduls ist die Planung und Gestaltung der eigenen Webseite. Mögliche Provider werden vorgestellt, Inhalte, wie Bilder und Texte werden angepasst und für Suchmaschinen optimiert angelegt. Die Webseite wird im Laufe des Semesters ausgebaut und am Ende des Moduls online gestellt. Die Lehrveranstaltung Grundlagen der Webgestaltung ist Teil des Moduls.
<b>Zeit</b>	Treffen jeweils um 14.00 Uhr an folgenden Tagen: Do 23.10. Mi 26.11. und Do 27.11. (11.00 bis 17.00) Di 17.12. Mi 21.1.26 Mi 11.2.26
<b>Ort/Raum</b>	Medienwerkstatt Kunst, NB 2, Seminarraum, 0.07
<b>Teilnehmerzahl</b>	ca. 8-10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung bitte per E-Mail an <a href="mailto:kunst@thorsten-nerling.de">kunst@thorsten-nerling.de</a>
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#">Architektur (BA/MA)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a> <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a> <a href="#">Textildesign</a> <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</b>
<b>Modul</b>	Werkstattvertiefung
<b>ECTS</b>	3 ECTS
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>LBA Thorsten Nerling</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Einfach geniale Bilder - Griffe in die Trickkiste der digitalen Bildgestaltung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Werkstatt-Vertiefungsmodul
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Aktuelle Software übernimmt zunehmend gestalterische Arbeitsschritte in der digitalen Bildbearbeitung ohne, dass der Nutzer davon etwas mitbekommt, geschweige denn gezielt gestalterischen Einfluss darauf nehmen kann. In diesem Werkstattvertiefungsmodul werden all die Werkzeuge gezeigt, mit denen der digitale Bildbearbeitungsprozess im eigenen Ermessen gesteuert und optimiert werden kann, um die bestmöglichen Ergebnisse zu erhalten.
<b>Zeit</b>	Mi 22.10. (14.00) Mi 12.11. und Do 13.11. (13.00 bis 17.00) Mi 10.12. und Do 11.12. (13.00 bis 17.00) Mi 14.1.26 (13.00 bis 17.00) Mi 28.1.26 (13.00 bis 17.00)
<b>Ort/Raum</b>	Medienwerkstatt Kunst, NB 2, Seminarraum, 0.07
<b>Teilnehmerzahl</b>	ca. 8-10
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung bitte per E-Mail an <a href="mailto:kunst@thorsten-nerling.de">kunst@thorsten-nerling.de</a>
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#">Architektur (BA/MA)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a> <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a> <a href="#">Textildesign</a> <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst</b>
<b>Modul</b>	-
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>Siggi Kalnbach</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Licht-Bild / Lichtlabor</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Kurs, Übung
<b>Art der Prüfung</b>	praktisch
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Bühne, Licht und Lichttechnik in der Performance (innerhalb und außerhalb des Theaterraumes), sowie eine Einführung in die Licht- und Bühnentechnik des Theaters.  Erforscht wird das Licht als unterstützendes Moment (Beleuchtung) und auch als eigenständige Kunstform (Lichtobjekt, Lichtinstallation). Relevant sind Untersuchungen am Bild im theatralischen, fotografischen, sowie im filmischen Kontext bezüglich des Lichts und dessen Wirkung. Im Wintersemester dient das Theater in der Heusteinstraße als Experimentierfeld. Neben den technischen Grundlagen wird die dramaturgische und ästhetische Wirkung von Licht vermittelt.
<b>Zeit</b>	04.11, 11.11., 18.11. und 25.11., jeweils 10-13 Uhr Grundlagen Darüber hinaus besteht die Möglichkeit projektbezogen zu arbeiten
<b>Ort/Raum</b>	Theater Heusteinstraße 45 Eingang Hinterhof
<b>Teilnehmerzahl</b>	15
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung bitte per E-Mail an <a href="mailto:siegfried.kalnbach@abk-stuttgart.de">siegfried.kalnbach@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch; Deutsch/Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#">Architektur (BA/MA)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a> <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a> <a href="#">Textildesign</a> <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a> <a href="#">Bühnen- und Kostümbild</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

**Studiengang****Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst****Modul**

Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet

**ECTS**

-

**Dozent\*in/Prüfer\*in**

**Thomas Putze (in Vertretung von KTL Tilmann Eberwein)**  
**Werkstatt für Bildhauerei (Metallverarbeitung)**

**Titel der Veranstaltung**

-

**Art der Veranstaltung**

-

**Art der Prüfung**

-

**Beschreibung der Veranstaltung**

-

**Zeit**

-

**Ort/Raum**

Bildhauerbau / Raum 141 (Metallwerkstatt)

**Teilnehmerzahl**

4

**Anmeldung zur Teilnahme**

-

**Sprache**

-

**Geöffnet für Hörer\*innen anderer  
Studiengänge**

**ja**

**Andere zugelassene Studiengänge /  
Module (Modulcode) ECTS**

Architektur (BA/MA)  
**abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS**  
BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)  
**abk-interdisziplinär / 2 ECTS**  
Textildesign  
**Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache**

**Weitere Anmerkungen**

-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
<b>Modul</b>	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Shinroku Shimokawa</b> <b>Werkstatt für Bildhauerei (Stein und Holz)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	-
<b>Art der Veranstaltung</b>	Einzelprojekte, Einführungskurs
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Hier können die Grundlagen für die Bearbeitung von Stein und Holz erworben werden. Anleitung und Begleitung von Formgebungsprozessen manuell und maschinell. Hilfestellung bei sachgerechter Verwendung von Werkzeugen und Maschinen, wie z.B. Stahlwerkzeuge, Hartmetallwerkzeuge und Diamantwerkzeuge.</p> <p>Modellbau und Abformtechnik mit verlorener Form und Umsetzung in Gips oder Beton.</p> <p>Prozessuale Erweiterung des Feldes der Bildhauerei im Bereich Mixed-Media und Betreuung einzelner künstlerischer Projekte.</p> <p>Einführungskurse für Stein und Holz finden im Werkstattmonat statt. Formbaukurse finden während des Semesters statt. Siehe Kursliste im ABK-Portal und Aushang an der Tür zur Steinwerksatt/ Bildhauerbau</p>
<b>Zeit</b>	Mo-Do von 9-16 Uhr und nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	Bildhauerbau / Steinsaal
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung bitte persönlich oder per E-Mail an <a href="mailto:shinroku.shimokawa@abk-stuttgart.de">shinroku.shimokawa@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><a href="#">Architektur (BA/MA)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a>  <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a>  <a href="#">Textildesign</a>  <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	Beim Arbeiten im Steinsaal müssen Sicherheitsschuhe getragen werden.

**Studiengang****Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst**

<b>Modul</b>	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Thomas Breitenfeld</b> <b>Werkstatt für Bronzeguss</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	-
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projekte
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Durch die Verwendung verschiedenster Materialien wie z.B. Ton, Gips, Wachs und Silikon in Verbindung mit Bildhauerischen Techniken, wie Modellieren und Abformen, entwickeln sich Skulpturen, die anschließend als Bronzeguss im Wachsausschmelzverfahren umgesetzt werden:</p> <p>- Modellherstellung, Modellauswahl - Fertigen von Negativformen - Herstellung von Wachspositiven - Anbringung eines individuellen Gusskanalsystems - Einformung des Wachsmodells in eine Gips/Schamottemasse - Ausbrennen - Abgießen der Formen mit feuerflüssiger Bronze - Gussnachbearbeitung und abschließender Patinierung.</p> <p>Hierbei werden die einzelnen Techniken selbst zum gestaltenden Faktor und es entwickelt sich eine Prozessuale Herangehensweise an die Erschaffung Plastischer Bildwerke.</p>
<b>Zeit</b>	nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	Werkstattbau 1 / D 9 UG
<b>Teilnehmerzahl</b>	6-8
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Einführungskurse sowie Sicherheitsunterweisungen finden am Anfang des Semesters statt und sind die Grundvoraussetzung für das Arbeiten in der Werkstatt. Anmeldung bitte per E-Mail an <a href="mailto:thomas.breitenfeld@abk-stuttgart.de">thomas.breitenfeld@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#">Architektur (BA/MA)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a> <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a> <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a> <a href="#">Textildesign</a> <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Diplom Bühnen- und Kostümbild</b>
<b>Modul</b>	-
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Christian Forster</b> <b>Werkstatt für Bühnenbild</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	-
<b>Art der Veranstaltung</b>	-
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Alle Lehrangebote von KTL Christian Forster sind unter der Rubrik „Bühnen- und Kostümbild“ aufgeführt.
<b>Zeit</b>	-
<b>Ort/Raum</b>	-
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	-
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	-
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

Studiengang	Diplom Bühnen- und Kostümbild
<b>Modul</b>	-
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>AM Moritz Haakh</b> <b>Werkstatt für Kostümbild</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	-
<b>Art der Veranstaltung</b>	Kurse und Einzelprojekte
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Studierende aller Fachrichtungen können die Werkstatt unter professioneller Anleitung zur Verwirklichung künstlerischer Projekte nutzen.  Einführungskurse täglich vom 29. September - 2. Oktober (Anmeldung erforderlich).
<b>Zeit</b>	Do 11-17 Uhr und nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	Kostümwerkstatt (Altbau Raum 110A)
<b>Teilnehmerzahl</b>	Einführungskurse: max. 3 Personen pro Termin
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Voranmeldung per E-Mail an <a href="mailto:moritz.haakh@abk-stuttgart.de">moritz.haakh@abk-stuttgart.de</a> wird erbeten.
<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#"><u>Architektur (BA/MA)</u></a> <a href="#"><u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u></a> <a href="#"><u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u></a> <a href="#"><u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u></a> <a href="#"><u>Textildesign</u></a> <b>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

<b>Studiengang</b>	<b>Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst</b>
<b>Modul</b>	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Daniel Mijic</b> <b>Werkstatt für Druckgrafik (Serigrafie)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	-
<b>Art der Veranstaltung</b>	Einführungskurse, Einzel- und Klassenprojekte
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	In der Werkstatt wird zweimal im Semester ein Einführungskurs (15 Teilnehmer*innen) angeboten, bei dem Grundkenntnisse der Druckvorstufe und des Druckverfahrens vermittelt werden. In einem praktischen Teil des Kurses wird eine individuelle Druckgrafik angefertigt. Anschließend kann die Werkstatt nach Absprache mit dem Werkstattlehrer für weitergehende Druckvorhaben mit Betreuung genutzt werden. Klassenprojekte wie z.B. Druckgrafikmappen, Multiples, Plakate können realisiert werden. Ausstattung: zwei Handdrucktische, ein T-Shirt-Karussell, ein Halbautomat, zwei mobile Druckvorrichtungen, Belichtungsgerät.
<b>Zeit</b>	Mo-Do 10-16 Uhr, Fr 10-15 Uhr
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Raum 20-23
<b>Teilnehmerzahl</b>	15
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Eine Anmeldeliste wird an der Tür zur Werkstatt für Druckgrafik ausgehängt.
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<a href="#">Architektur (BA/MA)</a> <b>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</b> <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a> <b>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</b> <a href="#">Textildesign</a> <b>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
<b>Modul</b>	Bildende Kunst 1-3, Werkstatteilnahme, unbenotet
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Frank D. Hoffmann</b> <b>Werkstatt für Freie Grafik (Lithografie)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	-
<b>Art der Veranstaltung</b>	Kurse, Projekte
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Im Werkstattmonat können Studierende in einem einwöchigen Kurs die Grundlagen der Lithografie und des Steindrucks erlernen. Je nach Bedarf und sonstiger Auslastung der Werkstatt finden bis zu vier Kurse statt. Projekte und regelmäßiges Arbeiten finden kontinuierlich statt.
<b>Zeit</b>	nach Absprache
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Raum 13 (Lithografiewerkstatt)
<b>Teilnehmerzahl</b>	4
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	persönliche Anmeldung ist erwünscht
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u> <u>Textildesign</u> <u>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</u>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
<b>Modul</b>	Bildende Kunst 1-3, Werkstatteilnahme, unbenotet
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Thomas Ruppel</b> <b>Werkstatt für Freie Grafik (Radierung)</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	-
<b>Art der Veranstaltung</b>	Kurse, Projekte
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Die Donnerstage während des laufenden Semesters sind für Anfängerinnen und Anfänger und Einführungskurse in kleinen Gruppen vorgemerkt. für die Planung der Einführungskurse ist eine Voranmeldung seitens der Studierenden erwünscht. Ziel der Einführungskurse ist das Kennenlernen des Werkstattbetriebs und der grundlegenden Radiertechniken. Falls erforderlich, werden zusätzliche Einführungstermine vereinbart, um eine möglichst gleichmäßige Auslastung der Werkstatt zu gewährleisten. Für die Vertiefung des Basiswissens, Planung und Durchführung anspruchsvoller Einzel- und Gruppenprojekte sowie Diplom- und Examensvorbereitungen ist der Werkstattmonat vorgesehen.
<b>Zeit</b>	nach Absprache
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Raum 12 (Radierwerkstatt)
<b>Teilnehmerzahl</b>	-
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	persönliche Anmeldung ist erwünscht
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u> <u>Textildesign</u> <u>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</u>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

**Studiengang****Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst****Modul**

Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet

**ECTS**

-

**Dozent\*in/Prüfer\*in**

**KTL Nadine Bracht**  
**Werkstatt für Fotografische Medien**

**Titel der Veranstaltung**

In The Eye of the Women – Grundkurs Fotografie

**Art der Veranstaltung**

Werkstatt-Kurs

**Art der Prüfung**

theoretisch, praktisch - Teilnahme

**Beschreibung der Veranstaltung**

Der Werkstatt-Kurs ist gegliedert in einen Theorie- und Praxisteil und findet nur im Wintersemester statt. Der Kurs möchte die Grundlagen des Mediums Fotografie vermitteln und einen Einstieg in fotografische Techniken bieten - im Kontext historischer und künstlerischer Positionen, insbesondere aus weiblicher Perspektive.

Der theoretische Teil findet online über das Portal statt und läuft über das gesamte Wintersemester. Der praktische Teil findet in kleinen Gruppen im Werkstatt-Monat statt, der an das Wintersemester anschließt (16.3. bis 10.4.2026).

Eine Kick-Off Veranstaltung für alle Teilnehmenden in Präsenz findet zu Beginn des Semesters statt, der genaue Termin erfolgt nach der Anmeldung.

**Zeit**

Wintersemester 2025/26 und Werkstatt-Monat 2026

**Ort/Raum**

online und Fotostudio, Raum 213, AB

**Teilnehmerzahl**

30

**Anmeldung zur Teilnahme**

Anmeldung über das Portal

**Sprache**

Deutsch

**Geöffnet für Hörer\*innen anderer  
Studiengänge**

nein

**Weitere Anmerkungen**

-

**Studiengang****Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst**

<b>Modul</b>	Bildende Kunst 1-3, Werkstatteilnahme, unbenotet
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Claudia Heinzler</b> <b>LBA Simone Fezer</b> <b>LBA Thora Gerstner</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Werkstatt für Glasmalerei und Glasbearbeitung</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projektarbeit / Werkstattkurse / Exkursion
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Die Werkstatt bietet vielfältig Möglichkeiten der Glasbearbeitung zur Entwicklung und Umsetzung eigener Projekte. Dies umfasst sowohl die Glasmalerei mit traditionellen Techniken als auch Recherche und den experimentellen Umgang mit dem Material. Zentral ist die individuelle Betreuung durch Beratung und Begleitung bei Konzeption und Ausführung künstlerischer und studienspezifischer Vorhaben mit Glas. Dies ist verbunden mit der Vermittlung von Theorie und handwerklichen Prozessen sowie der Nutzung und dem Umgang materialspezifischer Eigenschaften.</p>
<b>Zeit</b>	<p><b>Glasmalerei</b> Kompakte Einführungskurse ermöglichen einen umfassenden Einblick in die Werkstatt, verschiedene Materialien, Glaserzeugnisse sowie Bearbeitungsmöglichkeiten und beinhalten eine Sicherheitsunterweisung. In diesen Kursen werden zentrale Aspekte der Glasmalerei vermittelt und praktisch erprobt.</p> <p><b>Einführung in die Glasmalerei:</b> 1. Kurs: 06. und 07.11.2025, 10.00- 16.00h 2. Kurs: 26. und 27.11.2025, 10.00- 16.00h 3. Kurs: 04. und 05.02.2026, 10.00- 16.00h</p> <p><b>Einführung in die Bleiverglasung: Bleigrafik - Konstruktion und Zeichnung</b> Grundtechnik der traditionellen Technik der Bleiverglasung anhand eines einfachen Werkstücks. 4. Kurs: 22. und 23.01.2026, 10.00- 16.00h</p> <p><b>Skulpturales Glas</b> LBA Simone Fezer ,Pate de verre' / Kiln Casting (in Form geschmolzenes Glas)</p> <p>Kiln Casting versteht sich als dreidimensionales und skulpturales Arbeiten mit Glas. Ausgehend von einem Modell wird eine hitzebeständige Form gefertigt in welcher im Ofen Glas geschmolzen wird. Projektabhängig werden individuell verschiedene Methoden des feuerfesten Formenbaus erarbeitet und Objekte mit Glas realisiert.</p> <p>Workshop als mehrteilige je 2-tägige Blockveranstaltung; projektabhängig ca. 5 Veranstaltungen zumeist donnerstags und freitags.</p> <p>Einführung: Montag 03.11.2025 und Dienstag 04.11.2025, jeweils ab 10.00h, im Anschluss Projektbesprechung Fortgeschrittene/ Werkstattvertiefung: Termine in Absprache</p> <p>Formenbaukenntnisse sind erwünscht.</p>
<b>Ort/Raum</b>	Altbau / Raum 300, 311, 312, 14, 16
<b>Teilnehmerzahl</b>	Einführungskurse: je 5 Teilnehmer*innen

<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Anmeldung bitte per E-Mail an <a href="mailto:thora.gerstner@abk-stuttgart.de">thora.gerstner@abk-stuttgart.de</a>
<b>Sprache</b>	Deutsch und/oder Englisch
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<p><a href="#">Architektur (BA/MA)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a>  <a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a>  <a href="#">abk-interdisziplinär / 2 ECTS</a>  <a href="#">Textildesign</a>  <a href="#">Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</a></p>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstatteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	<b>KTL Solveig Fröhling</b> <b>Werkstatt für Holzverarbeitung</b>
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Sicherheits-Einführungskurs, Einzelprojekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Schwerpunkte: Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen, Verarbeitung von Plattenmaterial und Massivholz, Beratung bei Materialauswahl, Konstruktion und Arbeitsplanung. Voraussetzung für jegliches Arbeiten in der Holzwerkstatt ist ein absolviert Einführungskurs. Termine für die Einführungskurse können per E-Mail, Telefon oder vor Ort abgefragt oder vereinbart werden. In der Werkstatt müssen Sicherheitsschuhe und geeignete Arbeitskleidung getragen werden.
Zeit	Mo-Do 9-16 Uhr Fr 9-13 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 18-19
Teilnehmerzahl	Sicherheits-Einführungskurs max. 4 Personen
Anmeldung zur Teilnahme	Die Sicherheits-Einführungskurse finden regelmäßig im Werkstattmonat und während der Vorlesungszeit statt. Termine können mündlich oder per E-Mail erfragt werden. Anmeldung bitte mündlich oder per E-Mail an <a href="mailto:solveig.froehling@abk-stuttgart.de">solveig.froehling@abk-stuttgart.de</a>
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	<b>ja, sofern der Sicherheits-Einführungskurs absolviert, wurde</b>
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u> <u>Textildesign</u> <b>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</b>
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
<b>Modul</b>	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Jong-Hyun Park</b> <b>Werkstatt für Keramik</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	-
<b>Art der Veranstaltung</b>	Projekte
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	Betreuung Einzelprojekte, keramischer Formbau, Gusstechnik, Glasur- und Brenntechnik
<b>Zeit</b>	Mo-Do von 10-18 Uhr und nach Vereinbarung
<b>Ort/Raum</b>	Keramikbau / Raum 25 + 26
<b>Teilnehmerzahl</b>	max. 8 Personen
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	möglichst persönliche Anmeldung
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u> <u>Textildesign</u> <b>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</b>
<b>Weitere Anmerkungen</b>	-

Studiengang	Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst
Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Dozent*in/Prüfer*in	<b>KTL Avery Gia Sophie Schramm</b> <b>Werkstatt für Maltechniken</b>
Titel der Veranstaltung	<b>Bildträger und deren Präparation</b>
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Im ersten Workshop der neuen Leiter*in der Maltechnikwerkstatt Avery Gia Sophie Schramm werden Grundlagen zum Malen auf Leinwänden und anderen Bildträgern vermittelt und praktisch erlernt.
	Tag 1 - Basiswissen Bildträger - Keilrahmen aufbauen, mit Gewebe bespannen und vorleimen - Grundierung selbst herstellen
	Tag 2 - Grundierung auftragen
Zeit	Mi 8.10.: 12-16 Uhr (14-14.30 Uhr Pause) Do 9.10.: 12-14 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 311 (Malersaal)
Teilnehmerzahl	offen
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an <a href="mailto:info@giaschramm.com">info@giaschramm.com</a>
Sprache	Deutsch, bei Bedarf Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	<b>ja</b>
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u> <u>Textildesign</u> <b>Anrechnung &amp; Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache</b>
Weitere Anmerkungen	-

<b>Studiengang</b>	<b>Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst</b>
<b>Modul</b>	Bildende Kunst 1-3, Werkstatteilnahme, unbenotet
<b>ECTS</b>	-
<b>Dozent*in/Prüfer*in</b>	<b>KTL Oliver Wetterauer M.A.</b> <b>KTLin Justyna Koeke M.A.</b> <b>LBA Thorsten Nerling</b> <b>AR Eric Henzler</b>
<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>diverse Lehrveranstaltungen</b>
<b>Art der Veranstaltung</b>	Seminar
<b>Art der Prüfung</b>	-
<b>Beschreibung der Veranstaltung</b>	<p>Bildbearbeitung (2 Tage, jeweils 13.00 bis 17.00)            Kurs 1: Mi 12.11. und DO 13.11. (anmelden unter: <a href="mailto:kunst@thorsten-nerling.de">kunst@thorsten-nerling.de</a>)</p> <p>Bildbearbeitung für Fotografen, Ausstellungsdokumentation            (2 Tage, jeweils 13.00 bis 17.00)            Kurs1: Mi 10.12. und Do 11.12. (anmelden unter: <a href="mailto:kunst@thorsten-nerling.de">kunst@thorsten-nerling.de</a>)</p> <p>Video1 (Einsteiger) (2 Tage, jeweils 10.00 bis 17.00)            auf Anfrage (anmelden unter: <a href="mailto:oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de">oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de</a>)</p> <p>Video2 (Fortgeschrittene) (2 Tage, jeweils 10.00 bis 15.00)            auf Anfrage (anmelden unter: <a href="mailto:oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de">oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de</a>)</p> <p>Portfolios mit InDesign und Publisher (1 Tag, jeweils 10.00 bis 16.30)            Kurs 1: Mi 29.10. (anmelden unter: <a href="mailto:oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de">oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de</a>)            Kurs 2: auf Anfrage (anmelden unter: <a href="mailto:oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de">oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de</a>)</p> <p>Webgestaltung (2 Tage, jeweils 11.00 bis 17.00)            Kurs 1: Mi 26.11. und Do 27.11. (anmelden unter: <a href="mailto:kunst@thorsten-nerling.de">kunst@thorsten-nerling.de</a>)</p> <p>3D-Gestaltung mit Blender (2 Tage, jeweils 10.00 bis 17.00)            Kurs 1: Do 8.1.26 und Fr 9.1.26 (anmelden unter: <a href="mailto:oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de">oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de</a>)</p> <p>KI in der Bildbearbeitung (1 Tag, 13.00 bis 17.00)            Kurs 1: Mi 14.1. (anmelden unter: <a href="mailto:kunst@thorsten-nerling.de">kunst@thorsten-nerling.de</a>)</p> <p>Audio für Lehramt            Kurs 1: nach Absprache (anmelden unter: <a href="mailto:eric.henzler@abk-stuttgart.de">eric.henzler@abk-stuttgart.de</a>)</p>
<b>Zeit</b>	diverse Termine
<b>Ort/Raum</b>	Neubau 2 / Raum 0.07
<b>Teilnehmerzahl</b>	siehe Kursangaben
<b>Anmeldung zur Teilnahme</b>	Der Anmeldeprozess per E-Mail bleibt bestehen, melden Euch bitte direkt bei denjenigen an, die die Lehrveranstaltungen anbieten. Die dazugehörige E-Mail Adresse befindet sich direkt neben den Veranstaltungen.
<b>Sprache</b>	-
<b>Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge</b>	<b>ja</b>
<b>Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS</b>	<u><a href="#">Architektur (BA/MA)</a></u> <u><a href="#">abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</a></u> <u><a href="#">BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</a></u>

**abk-interdisziplinär / 2 ECTS**

**Textildesign**

**Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache**

**Bühnen- und Kostümbild**

**abk-interdisziplinär / 2 ECTS**

**Weitere Anmerkungen**

-